

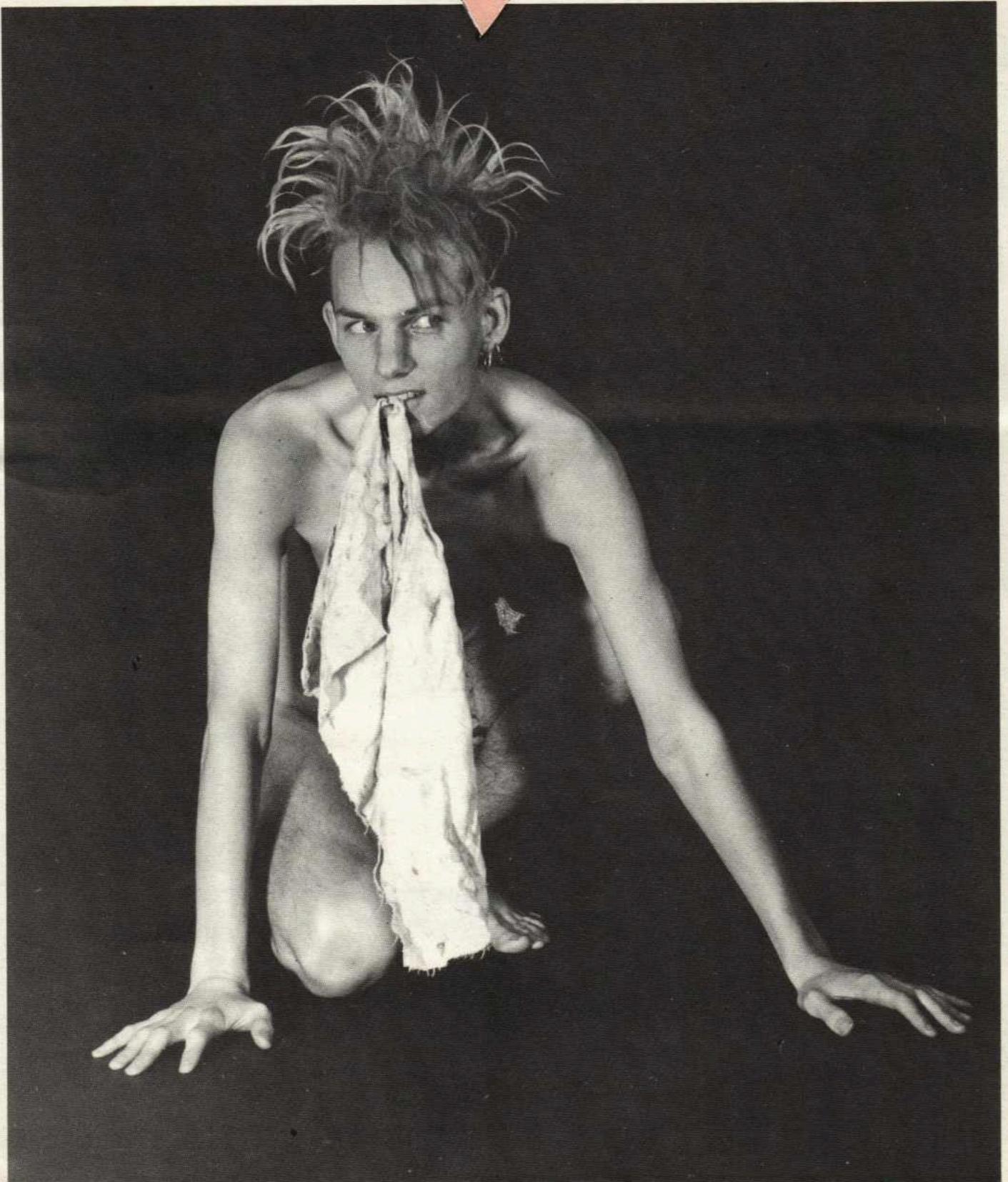
**N**ürnberg  
**S**chwulen  
**P**ost

vom Fliederlich e.V.  
Nr 122 - April 96



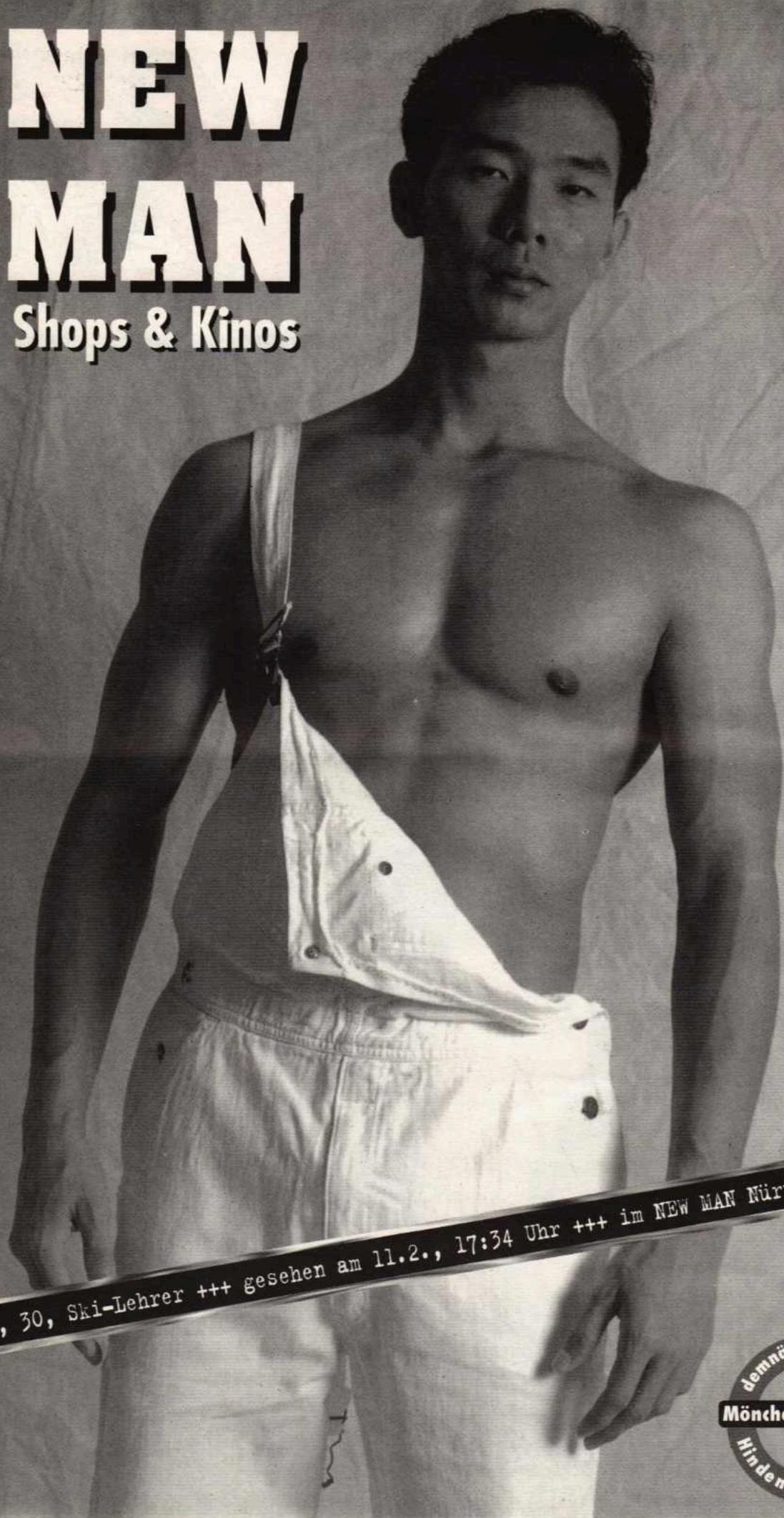
J2326E

DM 1.-



# NEW MAN

Shops & Kinos



+++ Tut, 30, Ski-Lehrer +++ gesehen am 11.2., 17:34 Uhr +++ im NEW MAN Nürnberg +++

demnächst auch in  
**Mönchengladbach 1**  
Hindenburgstr. 201

# Mitgliederversammlung 1996

Überraschend gut besucht war mit 40 Teilnehmern - davon 35 Mitglieder - am 5. März 1996 die alljährliche Mitgliederversammlung des Fliederlich e.V.

Zunächst berichtete der Vorstand über seine Arbeit. Die wesentlichen Punkte waren das Anti-Gewalt-Projekt, die Schwulen- und Lesben-Gala 1995 sowie die Vergrößerung und Stabilisierung der einzelnen Gruppen von Fliederlich, daneben natürlich die NSP als wichtiges Informationsmedium. Ulrich Breuling als Kassier erläuterte die Vereinsfinanzen - im vergangenen Jahr ging es um ein Haushaltsvolumen von beinahe einer Viertelmillion Mark! Die Kassenprüfer Jan Becker und Peter Kuckuk bestätigten die vorgelegte Buchführung als fehlerfrei und vorbildlich geführt. Die anwesenden Mitglieder entlasteten den amtierenden Vorstand einstimmig.

Dem neuen Vorstand gab die Mitgliederversammlung verschiedene Ziele auf. In erster Linie sollte versucht werden, die eine verbleibende hauptamtliche Stelle ab 1. Mai mit Geldern von Stiftungen, durch Werben neuer Mitglieder, Kulturveranstaltungen und so weiter zu sichern. Angesichts des auslaufenden Mietvertrages sollten für das Zentrum schon jetzt neue und bessere Räume ins Auge gefaßt werden. Weitere Anregungen betrafen die Teilnahme am Südstadtfest sowie einen Stand bei der Nürnberger Mai-Kundgebung, die Durchführung einer Gala auch in diesem Jahr und eventuell die Teilnahme am Münchner CSD. Ein Vorschlag für das politische Jahresthema waren homosexuelle Lebensformen und deren rechtliche Anerkennung.

Im Anschluß berichteten die hauptamtlichen Mitarbeiter Helmut Peternell und Michael Glas von ihrer Arbeit. Neben seinen eher verwaltungstechnischen Aufgaben arbeitete Helmut in der Rosa Hilfe mit und beteiligte sich an der Gala- und Südstadtfest-Vorbereitung. Die laufende Unterstützung des Vorstandes, die Organisation dreier Veranstaltungen zum Gedenkjahr 1995, von Ausstellungen bei Fliederlich sowie Gremienarbeit zum Thema AIDS und ein Videofilm bildeten weitere Schwerpunkte seiner Arbeit im letzten Jahr.

Michael, der Inhaber der ABM-Stelle für das Projekt gegen antischwule Gewalt, betreute das Schwule Überfalltelefon mit Beratung und psychologischer Hilfestellung Betroffener. Eine zentrale Aufgabe war für ihn auch die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für das Anti-Gewalt-Projekt. So veröffentlichte er zum Beispiel einen Schwerpunktbeitrag in der sozialpädagogischen Zeitung "Sozial Extra" und zahlreiche Artikel in der Nürnberger Schwulenpost. Wichtig waren auch die Kontakte zur Polizei und die bundesweite Zusammenarbeit mit den anderen schwulen Anti-Gewalt-Projekten. Außerdem kümmerte er sich um die unvermeidlichen Zuschußanträge und Büroarbeiten. Ungeklärt ist noch, wie Michaels Arbeit für das Anti-Gewalt-Projekt weitergeführt werden kann. Die finanzielle Ausstattung des Projektes ist nämlich alles andere als gesichert.

Die Neuwahl des Vorstands lief sehr zügig ab. Für jedes Amt stand nur ein Kandidat zur Wahl. Wiedergewählt wurden der Vorsitzende Sigi Straßner sowie Ulrich Breuling als Kassier. Neu im Vorstand sind Thomas Eckhardt als Schriftführer, Alexander Dewald als Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Wolf-Jürgen ABmus als Geschäftsführer. Jan Becker und Peter Kuckuk werden auch im nächsten Jahr Kassenprüfer sein.

Der neue Vorstand betonte, daß sich der Verein nur entwickeln kann, wenn sich die Mitglieder auch weiterhin und nach Möglichkeit verstärkt am Vereinsleben beteiligen. Bereits zum Zeitpunkt der Mitgliederversammlung war zu befürchten, daß Fliederlich e.V. in Zukunft mit einer CSU-Mehrheit im Nürnberger Stadtrat leben muß. Da also nicht mehr sicher mit der Förderung durch die Stadt gerechnet werden kann, wird das Engagement der Mitglieder wichtiger denn je sein. Die Mitglieder, die Teilnehmer der einzelnen Fliederlich-Gruppen und natürlich auch alle anderen Interessierten sind deshalb herzlich zu den monatlichen Vereinsversammlungen und den Vorstandssitzungen, die wie bisher öffentlich stattfinden, eingeladen. Jede Unterstützung kann helfen, die Zukunft des Vereins zu sichern.

(wja/bf)

# NSP

im

# April

- 3 SEITE DREI
- 5 ANILINGUS, KONDYLOME  
UND ZIERTUCKEN
- 7 EIN STARKES STÜCK  
THEATER
- 8 DIE TANTE LEBT
- 9 SCHWULES  
ÜBERFALLTELEFON
- 10 VERANSTALTUNGEN  
& TERMINE  
IN BAYERN
- 11 AIDS-HILFE
- 12 NÜRNBERG &  
UMGEBUNG
- 15 SCHWULE UNTERNEHMER
- 18 KURZ BERICHTET
- 21 KLEINANZEIGEN
- 22 LESERINNENBRIEFE

# SOZIALDIENSTE & HOSPITZ

## WIR STELLEN UNS VOR!

Du bist für uns wichtig! Aber auch Deine Umgebung.  
Unsere Pflegemannschaft (geschult) betreut Dich  
rund um die Uhr.

Ab 1.5.1996 sind wir nun in Nürnberg und setzen neue  
Maßstäbe in der Betreuung in allen Gesundheitsfragen.

Informier dich, Was Wir tun, Wir versprechen nichts  
was Wir nicht halten können.

**Info-Telefon: (09543) 41454**  
**Sozialdienste & Hospitz**  
**Bernsdorf - Lenz**

Frauencafé  
Wandeltreppe 

## Italienisches Essen Billardtisch

Öffnungszeiten:  
Do, Sa & So 20 - 1 Uhr

Innerer Kleinreuther Weg 28  
90408 Nürnberg  
Tel. (0911) 35 19 70

## BEAUTY POWER

*Parfümerie, Kosmetik und mehr ...*

*Kosmetik, Massage  
med. Fußpflege*

*von Mann zu Mann!*

*Termine nach Absprache*

*G. Hollweck*

*Hauptstraße 65; Lerchenstraße 9  
90562 Heroldsberg*

*Tel. (0911) 518 08 88 oder 518 16 07*

## Die Gay - Sauna in Sachsen

Zwickau - Leipziger Straße 40

THERMO CLUB SAUNA

# CTS

Geöffnet täglich

15.00 bis 24.00 Uhr / Freitag 15.00 bis Samstag 8.00 Uhr  
Montag Billigtag "Two for One"

PRIVATPENSION

# DIE MÜHLE

**seit 20 Jahren ein Begriff für herzliche Gastlichkeit!**

Ob Urlaub oder Wochenende unter gleichgesinnten Freunden, bei uns  
liegt Ihr richtig. Unsere MÜHLE bietet in schöner Umgebung Erholung  
und ungezwungenes Miteinander, Unterhaltung und viel Spaß.

Euer Haustier könnt Ihr mitbringen.

Bitte Prospekt und Jahresprogramm anfordern.

**Der Bayerische Wald ruft!**

DIE MÜHLE - ENGLFING 16 - 94508 SCHÖLLNACH - TEL.: (09903) 562

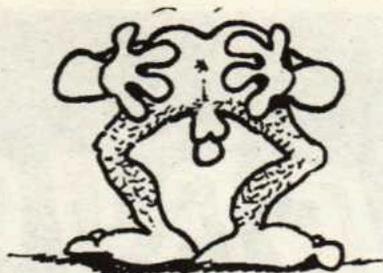


täglich ab 19.00 Uhr  
HAPPY HOUR IS OUT  
**HAPPY HOUR**

 0911 - 45 41 18

 MO - FR von 18.00 - 0.30  
SA, SO + FE von 10.00 - 0.30

HINTERM BAHNHOF 24  
90459 NÜRNBERG



# ANILINGUS, KONDYLOME UND ZIERTUCKEN



Schon mal vergeblich im großen Brockhaus nach dem Begriff "Ziertucke" gesucht? Oder nach der Erklärung "nässende Papel in der Genitalgegend" so schlau wie zuvor gewesen? Kein Bock auf hochwissenschaftliche und völlig abgehobene Erläuterungen für an sich ganz alltägliche Dinge? Damit ist jetzt Schluß, denn ab sofort gibt es das "SEX-LEXIKON" und für den gehobenen, homosexuellen Anspruch das "SCHWULE LEXIKON".

von Jan Marco Becker

Werft Meyers Jugendlexikon in die Ecke, hier kommt das ultimative Nachschlagewerk für alles, was wirklich interessant ist und jede Menge Spaß macht: das Sex-Lexikon. Leicht verständlich und ganz objektiv geschrieben von Bernd Niemann läßt es fast keine Wünsche offen, was den Wissensdurst im großen Spektrum der Sexualität angeht. Dabei wird kein Tabuthema ausgelassen. Wissenschaftliche und medizinische Fachausdrücke werden ebenso erklärt wie Begriffe aus der Umgangssprache. Die Texte sind so geschrieben, daß sie mein zwölfjähriger Neffe ebenso versteht wie meine achtzigjährige Oma. Und in vielen Beschreibungen kriegen vorurteilsbeladene Leser, die sich für ach so normal halten, ordentlich ihr Fett weg: "Selbstbefriedigung: Sich selber zum Orgasmus bringen. Normalerweise entdeckt jeder Mensch Sexualität zuerst mit sich selbst. Schon als kleines Kind finden die meisten heraus, daß es ein besonders schönes Gefühl ist, seine Geschlechtsorgane zu berühren. Fast alle Menschen befriedigen sich mehr oder weniger regelmäßig selbst. Früher gab es sehr viele Vorurteile gegen die Selbstbefriedigung. In der katholischen Kirche gilt sie immer noch als Sünde. Und Jugendlichen hat man lange Zeit erzählt, Selbstbefriedigung sei nicht nur unmoralisch, sondern auch schädlich und mache krank. Getan haben es die meisten wohl trotzdem, aber oft mit Angst und einem schlechten Gewissen. Damit das nicht mehr passiert, steht heutzutage in jedem Aufklärungsbuch, also auch in diesem, daß Selbstbefriedigung ein völlig gesundes Vergnügen ist. Man kann es sich selbst weder zu heftig noch zu oft machen. Außerdem kann man dabei am besten herausfinden, was einem sexuell gefällt. Statt Selbstbefriedigung werden oft die Fremdwörter Masturbation oder Onanie benutzt. In der Umgangssprache sagen Männer auch Wischen oder 'sich einen runterholen', für Frauen gibt es merkwürdigerweise keine

vergleichbaren Begriffe." Im Vordergrund steht neben der aufklärenden Wirkung auch immer ein unterhaltender Aspekt. Klar, Sex soll ja auch und vor allem Spaß machen und kein trockener Lehrstoff sein. Nie zu kurz kommt erfreulicherweise auch immer die schwul-lesbische Variante. Schon der Begriff selbst wird nicht nur ganz wertfrei, sondern durchweg positiv akzentuiert erklärt: "Homosexualität: Ein Fremdwort für 'Gleichgeschlechtlichkeit'. Es bedeutet, eine sexuelle Vorliebe für Menschen des gleichen Geschlechts zu haben. Bei Frauen nennt man es lesbisch sein, bei Männern schwul. Im Gegensatz dazu bezeichnet man Menschen, die vom anderen Geschlecht sexuell angezogen werden, als heterosexuell. Es gibt immer noch viele Menschen, die Homosexualität für unnatürlich, krank oder pervers halten. Wissenschaftlich ist aber längst bewiesen, daß sexuelle Orientierungen angeboren sind. Man geht davon aus, daß ungefähr acht bis zehn Prozent aller Menschen nur homosexuelle Gefühle haben. Sex mit einem Menschen des gleichen Geschlechts haben aber viel mehr Leute. Im Kinsey-Report, einem berühmten amerikanischen Buch aus den fünfziger Jahren, steht z.B., daß 30 bis 40 Prozent der Befragten schon einmal homosexuelle Erfahrungen gemacht haben. In der Pubertät probieren viele Jugendliche auch gleichgeschlechtlichen Sex aus. Für die meisten ist das nur eine einmalige Sache, einige merken in dieser Zeit jedoch, daß es ihre Art zu lieben ist. Weil es immer noch viele Vorurteile und Diskriminierungen gegen Schwule und Lesben gibt, trauen sich viele anfangs nicht, zu ihren Gefühlen zu stehen. Zum Glück gibt es mittlerweile aber viele Hilfsangebote, z.B. Rosa Telefone und Coming-out-Gruppen, damit niemand mit seinem Anders-sein alleine bleiben muß." Viele Querverweise führen zu anderen, im Text verwendeten Begriffen, so daß fast ein vergnüglicher Spaziergang durch die faszinierende Welt der



Sexualität daraus wird: "Coming out: Bedeutet auf deutsch 'herauskommen'. Gemeint ist die Zeit, in der ein Mensch spürt, daß er sich von Menschen des gleichen Geschlechts sexuell angezogen fühlt, und lernt, die Erkenntnis, schwul oder lesbisch zu sein, für sich selbst und vor anderen zuzulassen..." Also ein durchaus lehrreiches Werk mit höchst kurzweiligem Charakter, ohne weiteres geeignet für pubertierende Jugendliche, für die es wohl in erster Linie auch gedacht war. Obendrein ist es aber auch ein Handstreich gegen all jene Konservativen und Katholen, die ihre lieben Kleinen immer noch in frömmelnder Keuschheit und übersättigt mit tabuisierenden Schamgefühlen aufwachsen lassen. Der Autor Bernd Niemann plädiert hier für einen offenen Umgang mit dem Thema Sexualität ohne Filter und ohne Schranken. Ein ganz besonderes Gusto sind darüber hinaus die begleitenden Illustrationen von Ralf König. Bin ich hier nur das Opfer meiner persönlichen Eindrücke oder kommen die Frauen in Herrn Königs Comics zeichnerisch wirklich nicht ganz so gut weg wie die Männer?

Wer schon immer mal wissen wollte, warum ausgerechnet rosa zur Farbe der Schwulen auserkoren wurde, der findet die Antwort im Schwulen Lexikon von Sebastian Castro. Viel Informatives und Fundiertes und jede Menge Amüsantes und Unterhaltendes belebt dieses bereichernde aber sicher nicht unentbehrliche Nachschlagewerk. Zahlreiche Begriffe aus den Bereichen Szene, Alltag, Sex und Personen geben sich ein Stelldichein, um den schwulen Leser zu erfreuen und ein bißchen schlauer zu machen: "Hüftschwung im Bewegungsrepertoire Inbegriff erotisierender Weiblichkeit, von femininen Schwulen gerne imitiert." Aha! Diese und viele andere mehr oder weniger lebenswichtige Erkenntnisse vermittelt uns der Autor mit unverblümter, fast impertinenter Offenheit. Wir werden hinabgeführt in die nahezu unendlichen Tiefen schwuler Subkultur: "Klappe öffentliche Toilette, die als Treffpunkt für anonymen schwulen Sex in interessierten Kreisen bekannt ist. Oft in der Nähe



# NICHT UMDREHEN!

Hinter Dir steht keine/r. Denn **DU** allein bist gemeint!

WERDE  
**MITGLIED** ♦ **MITGLIED** ♦  
JETZT!

WERBE  
EIN  
JETZT!

GEWINNE  
EINEN  
**PREIS**  
DABEI!

**Jetzt** wichtiger denn je: **Deine** Mitgliedschaft bei Fliederlich.  
Denn **jetzt** muß die Anti-Gewalt-Stelle gesichert werden.  
Denn **jetzt** brauchen wir Rückrat gegen CSU-Dominanz im Stadtrat.



## GROSSE VERLOSUNG!

UNTER ALLEN NEUEN MITGLIEDERN UND UNTER ALLEN MITGLIEDSWERBER/INNEN  
VERLOSEN WIR IM MONAT APRIL FOLGENDE ATTRAKTIVEN PREISE:

- 1 Gutschein im Wert von DM 50 für die "Kleine Komödie", Nürnberg, Im Stadtpark
- 2 Gutscheine im Wert von DM 25 für die "Kleine Komödie", Nürnberg, Im Stadtpark
- 1 Live-CD "Do machst was mit" der "Kleinen Komödie", Nürnberg, Im Stadtpark
- 1 Einkaufsgutschein im Wert von DM 20 für "Aphrodite Naturkosmetik", Hochstr. 18, Nürnberg
- 2 Freikarten für das "Max-Theater", Fürth
- 5 Kino-Freikarten für den "Uferpalast", Fürth
- 3 Taschenkalender "Schwule Männer '96", von Fliederlich e.V.

EXTRA-VERLOSUNG am 10.4.  
für Schnellentschlossene:  
3 x 2 Freikarten für  
Tim Fischer am 15. 4. in der  
Tafelhalle Nürnberg

WIR DANKEN ALL DEN GENANNTEN UNTERNEHMEN UND EINRICHTUNGEN GANZ HERZLICH  
FÜR DIE GESPENDETEN PREISE UND BITTEN EUCH, DIES ENTSPRECHEND ZU WÜRDIGEN.

### ICH WILL MITGLIED WERDEN!

(FÜR MINDESTENS 1 JAHR)

Name	
Straße	
Ort	
Telefon <small>(freiwillige Angabe)</small>	Geb.-Datum <small>(freiwillige Angabe)</small>
<input type="checkbox"/> normaler Beitrag DM 12 pro Monat	<input type="checkbox"/> ermäßigter Beitrag DM 6 pro Monat, mit Bestätigung
<input type="checkbox"/> Der Beitrag wurde auf Konto 39191-854 bei der Postbank Nürnberg, BLZ 760 100 85 (Stichwort "Beitrag") überwiesen.	
<input type="checkbox"/> Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:	
Kto.-Nr.	BLZ
Bank	
Einzugsrhythmus	<input type="checkbox"/> jährlich <input type="checkbox"/> halb- jährlich <input type="checkbox"/> viertel- jährlich
Datum	Unterschrift

### ICH HABE DAS MITGLIED GEWORBEN!

(UND BIN SELBST BEREITS FLIEDERLICH-MITGLIED)

Name
Straße
Ort
Telefon <small>(freiwillige Angabe)</small>

TEILNAHME AN DER VERLOSUNG NUR  
NACH ZAHLUNGSEINGANG ODER  
ERFOLGTER ABBUCHUNG MÖGLICH.

Coupon einsenden an:

Fliederlich e.V.  
Luitpoldstr. 15/II  
90402 Nürnberg



von Parks oder in Bahnhöfen, Kaufhäusern und Universitäten. Untrügliches Merkmal sind oft vorhandene runde Löcher in den Trennwänden der Kabinen (sog. glory holes). Kaum ein Bahnhofsklo auf dieser Welt wird nicht (zumindest gelegentlich) als Klappe genutzt (Lit.: Llaud Humphreys, Klappensexualität. Homosexuelle Kontakte in der Öffentlichkeit, Stuttgart 1984).” Aha! Aber wir erfahren auch so einiges über schwule Promis und VIPs.

## Ein starkes Stück

**A**m Schauspielhaus können sich die ZuschauerInnen zur Zeit auf hohem Niveau köstlich amüsieren. Von “Viel Lärmen um nichts” über “Wer hat Angst vor Virginia Woolf?” bis hin zu “Schweig Bub” ist für vielerlei Geschmäcker angerichtet.

## THEATER

intensiv, glaubwürdig und bedrückend geschildert. Sicher eines der heikelsten

Themen, das sich Theatermenschen vorstellen können auf die Bühne zu bringen. Die Gefahr der Überzeichnung jeder dieser Einzelrollen besteht. Weder ist der Vater der üblich böse Gewaltmensch, noch die Mutter das Dummchen am Herd, noch die Töchter ausgebeutete, benutzte oder bemitleidenswerte Opfer, noch der Geliebte ein strahlender Held.

Von Jürgen Wolff

Für Klassikfreunde gabs “Torquato Tasso” und gibt es noch “Maria Stuart”. Neben einigen anderen Belanglosigkeiten existiert aber am Haus noch eine Abteilung, die immer noch nicht genau weiß, wie ihre Zukunftsaussichten einzuschätzen sind, nämlich das JUNGE THEATER. Diese Unterabteilung bietet teilweise ebenso Hausfrauakost, setzte jedoch Akzente, die aufhören lassen.

**N**ach “Katzelmacher” und “Tropfen auf heiße Steine” setzte Hans Hirschmüller nun einen weiteren Höhepunkt in Szene, der aktuelle gesellschaftliche und politische Themen theatralisch brillant bewältigt. “Tätowierung” von Dea Loher heißt das Stück, das mich zuerst an den Film gleichen Namens von Johannes Schaaf aus dem Jahr 1967 erinnerte. Am Beispiel einer sogenannten “bürgerlichen Familie”, dessen männliches Oberhaupt als schnellster Bäcker der Stadt ein spießiges Heldentum für sich beansprucht und sich ständig an seiner 15jährigen Tochter sexuell befriedigt, werden die Macken, Schäden, Verlogenheiten, psychischen Gewalttaten, Ängste und Scheinmoralitäten

**O**hne Happy End und ohne Antworten auf die gestellten Fragen endet die Aufführung nach zwei Stunden, inclusive einer Pause. Hirschmüller gelang es mit einer hervorragenden Besetzung alle Personen wie gemeißelt herauszuarbeiten. Maja-Maria Ludwig als Anita und Bärbel Bösking als Lulu boten als die zwei Töchter eine Leistung, wie sie häufig nur bei älteren Schauspielerinnen zu sehen ist. Mutter Juliane Wucht, diese Rolle mit einem Mann zu besetzen, war dramaturgisch nicht nur ein kluger Schachzug, sondern bot Nikolaus Struck die einmalige Gelegenheit sein Schauspielertalent meisterhaft zu entfalten. Michael Althausen als Vater und Matthias Fischer als Geliebter und späterer Mann von Anita, nutzten die Gelegenheit, den Text mit ihren mimischen Fähigkeiten zu verschmelzen und daraus meisterhafte Figuren zu entwickeln.

**L**ange nicht mehr war ich von einem kleinen Theaterstück so beeindruckt, wie an diesem 7. März des Jahres 1996 in den Nürnberger Kammerspielen. Ein starkes Stück Theater, dringend empfohlen.

tails aus der Welt der Schwulen zusammen. So erzählt er uns auch, wo Caravagios berühmteste Bilder hängen, was ein schwarzes Tuch in der linken Gesäßtasche bedeutet, wie der schwule Adel organisiert ist, ob Marianne Rosenberg eigentlich weiß, was sie tut, ob Rosa von Praunheim wirklich aus Praunheim kommt und welcher Bedeutungsunterschied zwischen einer Tucke, einer Triene, einer Tunte und einer Schwuchtel besteht. Das Werk richtet sich sowohl an jüngere Schwule, denen es als Orientierung dienen will, als auch an ältere Schwule, Freunde und Verwandte, denen es genügend Stoff zum Nachschlagen und auch zum Tratschen bieten will.

Bernd Niemann, Das Sex-Lexikon, Carlsen Verlag, Hamburg, ISBN 3-551-20419-5  
Sebastian Castro, Das Schwule Lexikon, Eichhorn-Verlag, Frankfurt, 24,80 DM, ISBN 3-8218-0473-4



Comics:  
Ralf König  
aus dem Sex-Lexi-

VICKING  
**CLUB BABEL**  
BAR VIDEO

OPEN : 20.00 - 01.00  
FR, SA 20.00 - 02.00  
KOLPINGGASSE 42  
NÜRNBERG

**DRESSCODE**  
**SATURDAY**  
6.4 - 4.5 - 1.6



## TANTE FUTURA

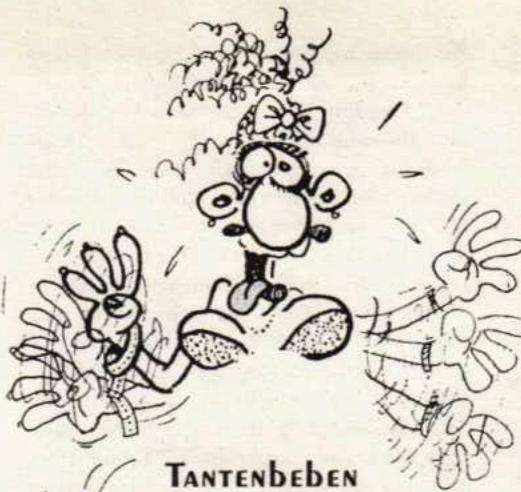
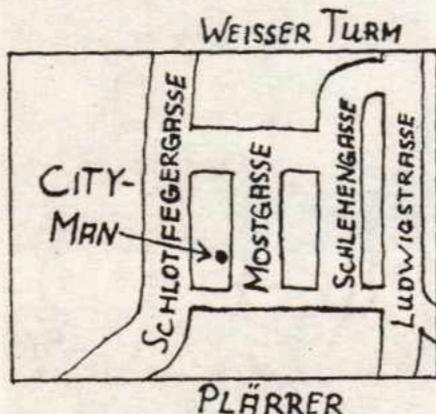
**W**ir schreiben das Jahr 2016. erinnert ihr euch noch an die Stadtratswahl 1996? Die hat uns ja eine schwarze Mehrheit in Nürnberg beschert. Arbeitsplätze hamse versprochen und dann fast alles im sozialen und kulturellen Bereich gestrichen. Naja, zumindest ist die Sulzbacher Straße jetzt achtspurig ausgebaut und die Tante kommt schneller von ihrer Villa in Erlenstegen in ihre Residenz in der Luitpoldstraße. Doch halt - die Residenz gibt's ja nicht mehr. Gala im Komm und Disco in der Desi auch nicht mehr, beide Häuser wurden ja Ende '96 geschlossen. Wir Schwulen haben aber immerhin noch die zwei Kneipen, die nicht behördlich dichtgemacht wurden. Den Punks ging's da schon schlechter. Die wollten sich damals ein Haus renovieren und nun dürfen sie die Gartenzäune der Stadtratsmehrheit reparieren. Das blieb uns Schwulen erspart. Obwohl, einem bösen Gerücht zufolge war es einem Mehrheitsstadtrat bei der Sitzung am 30. Februar so langweilig, daß er mit einem Kollegen witzelte, man könne erwischte Schwule als Dullnramer einsetzen, denn denen mache das ja nix aus. Also Mädels, die Tante ist schon froh, daß sie in ihren Stöckels auch für sowas geländegängig genug ist.

## TANTE PRÄSENTA

**U**nd wer sich sicherheitshalber schon jetzt (also 1996) das passende (Gummi-) Outfit für solche Arbeiten zulegen will oder sich seinen Luxuskörper mit Ringen verschönern lassen möchte, der kann dieses ab 1. April bei Sin-A-Matic in Nürnberg am Ludwigsplatz tun.

## TANTENBRAND

**G**anz brandaktuell hat die Tante von einem ihrer geflügelten Boten erfahren, daß in letzter Zeit auffallend viele Mitschwestern hilflos zwischen Polizeipräsidium und Plärrer umherirren, weil sie das neueröffnete City-Man nicht finden. Drum hat sich eure Tante extra für euch hingestellt und ein kleines Plänchen gebastelt.



## TANTENBEBEN

**A**nsonsten war das Tantchen natürlich bei "Franken bebt" vertreten. Leider hat sie vor lauter Schönmachen ihren Fotoapparat vergessen, drum gibt's keine Bilderchen. (Eigentlich schade, die Dame mit den Pfauenfedern - aber nun gut) Auf jeden Fall war's klasse, was die VeranstalterInnen auf die Beine gestellt haben. Hinter solchen Großveranstaltungen steckt ja nun immer ziemlich viel Arbeit. Auf jeden Fall war die Tante sehr gern dort. Für "Franken bebt III" hat sie aber noch eine kleine Bitte an die VeranstalterInnen: Neben dem Normaleintrittspreis würde sich ein ermäßigter schon ziemlich gut machen.



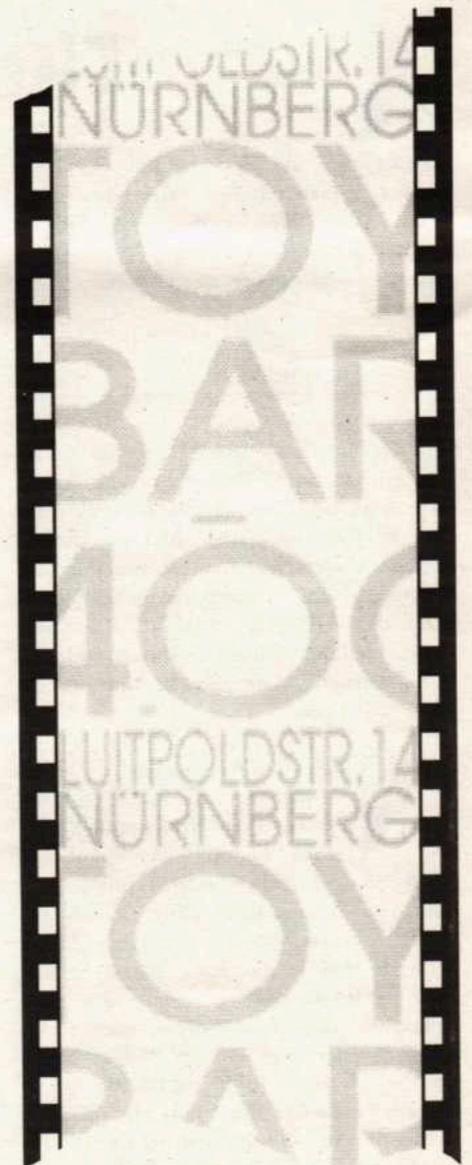
## TANTENMATSCHEN

**D**amit ihr nicht glaubt, daß sich die Tante nur zu irgendwelchen Sonderveranstaltungen begibt um dann darüber zu berichten; bei der zweiten Nürnberger Macho-Nacht im Viking-Club war sie nur, weil sie an diesem Abend sowieso ins Cluberl wollte. Sie hatte sich auch nur ganz zufällig in ihren Lederfummel geschmissen und überhaupt nicht daran gedacht, daß der Viking-Club an diesem Abend ja sowieso für die Leder-(und ähnlichen)-schwestern reserviert war. Als sie ankam war's dann erstmal ziemlich leer was sich aber recht schnell geändert hat; und eure Tante konnte sogleich ihrer Lieblingsbeschäftigung, dem Beobachten der eintrudelnden Gäste nachgehen (na gut, es ist nicht die einzige Lieblingsbeschäftigung, aber die andere geht im Viking Club schon auch. Apropos: im Verlauf des Abends ist da dann doch tatsächlich der Tante ihre Schwester und ihre Schwägerin aufgetaucht, obwohl doch die Schwester der Tante erst erzählt hatte daß sie zu Hause bleiben will. Aber nicht genug damit - wie die Tante am späteren Abend dann erfuhr [als sie die besoffene Schwester und die Schwägerin heimfahren mußte] haben sich die beiden offenbar entwürdigenden Dingen an nicht minder entwürdigenden Orten in ganz außergewöhnlich entwürdigenden Posen hingege-

ben. Aber gut - das hat die Tante dann einfach auf den allgemeinen Verfall der Moral geschoben und auf sich beruhen lassen. Aber was der Schwager wohl dazu sagt, wenn er's erfährt...). Was euch eure Tante eigentlich noch erzählen wollte bevor sie sich in der Erzählung dieser höchst pikanten Beschäftigungen und Randercheinungen verstrickt hat: Die Macho-Nacht war ausgesprochen gut besucht, was die Tante dem Viking- und dem Leder-Club auch von Herzen gönnt; außerdem waren auch wieder mal wirklich putzige Kerlehen da (und die Tante ist nicht leicht zufriedenzustellen, da ist sowas schon ein großes Lob), darum glaubt sie fest und sicher, daß die nächsten Macho-Nächte auch wieder zumindest so gut besucht und so interessant werden.



Grüßchen und Küßchen;  
Eure Tante.



Die Schwulen Überfalltelefone Berlin, Köln und München legten im März ihren Jahresbericht für 1995 vor. Danach ist eine erneute Zunahme der gemeldeten Gewalttaten gegen schwule Männer festzustellen. Alarmierend ist auch die steigende Brutalität der antischwulen Gewalttäter. Diese werden zugleich im Durchschnitt immer jünger. Handeln ist dringend erforderlich, vor allem da jeder vierte bis dritte Schwule mindestens einmal in seinem Leben einen gewalttätigen Angriff wegen seiner Homosexualität erleben muß. Dies ist eine extrem hohe Viktimisierungsrate innerhalb einer Bevölkerungsgruppe. Die Politik ist daher gefordert zu handeln, sonst entsteht ein rechtsstaatlich bedenkliches Vakuum. Handlungsmöglichkeit ist die politische und finanzielle Unterstützung der Arbeit der Schwulen Überfalltelefone. Deren professionelle Opferhilfe kann z. B. die Anzeige- und Aussagebereitschaft schwuler Opfer und Zeugen steigern und so Polizei und Justiz in die Lage versetzen, diese Gewaltverbrechen effektiv zu verfolgen. Voraussetzung dafür ist allerdings auch eine Sensibilisierung der Strafverfolgungsbehörden für dieses Themenfeld. Die Landesregierungen von Berlin und Nordrhein-Westfalen haben die Bedeutung des Problems erkannt und stellen Mittel und politische Unterstützung für Opferhilfe und Prävention antischwuler Gewalt zur Verfügung. Bayern hingegen verfährt nach dem Motto: Ladendiebstahl - ein schlimmes Verbrechen! Antischwule Gewalt - Kavaliersdelikt. Wo kämen wir da auch hin, wenn jedes schwule Opfer Anzeige erstatten würde. Bayern wäre dann womöglich mit einem Schlag nicht mehr das statistisch sicherste Bundesland.

Micha

## MAYDAY! MAYDAY! MAYDAY!

Ich bin bereit für den Erhalt des Schwulen Überfalltelefons zu spenden.

Name:

Adresse:

Ich spende,  
ein Jahr lang monatlich DM:

einmalig DM:

Spenden mit dem Vermerk 'Überfalltelefon' bitte an:  
Fliederlich e.V., Konto 39191-854, Postbank Nürnberg, BLZ 760 100 85



# MAN'S

## PLAZA

C.C. YUMBO, 1ª Planta  
LOC.Nr.161-04-05-06  
Gran Canaria,  
Playa d.Ingles  
Phone: 0034-28-764286  
under the King's-Airplane

*your pleasure dome*

- Shop
- Video
- Movie
- Cablins

## HOT HOUSE

*... have fun*

C.C. YUMBO 1ª Planta  
LOC.Nr. 161-01-02-03  
Gran Canaria,  
Playa del Ingles  
Phone: 0034-28-764286  
Entry In MAN'S PLAZA

## GARAGE

*Gay Shop • Video  
Cinema*

*... enjoy it!*

C.C. YUMBO 4ª Planta  
LOC.Nr. 421 - 15 / 16  
Gran Canaria  
Playa del Ingles  
Phone:  
0034 - 28 - 76 42 86

## WOG

### SAUNA - CABINS - RELAX



## BAMBERG

uferlos

veranstaltet jeweils ab 19.30 Uhr bei Pro Familia, Künigundenruhstr. 24

donnerstags 19.30 - 21h Rosa Telefon 0951 - 24729 Do. 4.4. Tee- und Plauderstündchen Do. 11.4. Informationsblattentwurfs- vorbereitungs-, planungs-, ideensammlungstreffen

Do. 18.4. uferlos trifft sich Do. 25.4. Ich glaube - Ich bin schwul; Gesprächsabend zum Thema Schwule und Kirche

## ERFURT

AIDS-Hilfe Thüringen:

Rosa Telefon 0361/7312233 Mi+Fr 18-22 Uhr;

Anti-Gewalt-Telefon 0361/ 7312233 Mi 18-22 Uhr; Info-Laden / Bibliothek Do 15-19 Uhr;

Kommunikationszentrum "Maurice" Mi+Fr 19-24 Uhr + So 17-22 Uhr;

Zeitung: HIT-Line der AHT e.V.: Postfach 50, 99001 Erfurt;

Schwules Jugendcafé jeden 1.+3. Do um 18 Uhr; Positivengruppe c/o AHT e.V.;

Transitas - Transsexuellen- und Transvestitengruppe jeden 1.+3. Mi um 18 Uhr

Thüringer Lederclub jeden 2. So ab 17 Uhr + jeden 4. So Ausflüge, Parties etc. + jeden 2.+4. Di Stammtisch im "Augustiner"

## HALLE

BBZ "lebensart" e.V.

Joliot-Curie-Platz 29/30, 06108 Halle, Tel+Fax 0345/5125103;

Mo-Fr 14-18 Uhr (Mo -20 Uhr): Offener Treff mit Informations- und Beratungsangebot. Anonyme Telefonberatung zur Homosexualität jeden Do 20-22 Uhr: Tel. 0345 / 5125103.

dienstags 18-22 h: "Bierabend" men only

mittwochs 18-22 h: "Café lebensart"

donnerstags 18.30-22 h: Probe Theater "an der S."- donnerstags 19-22 h: Café "plus" freitags 18-22 Uhr: "FEIERabend"

sonntags 16-20 Uhr: "Sonntagskaffee"

AIDS-Hilfe Halle e.V.,

Magdeburger Straße 34, Telefon

0345/36419: Beratungszeiten (Tel. 19411):

Mo 10-15 + 18-20, Di 10-21, Mi 10-16, Do 10-18, Fr 10-15 Uhr.

Bürozeiten (Tel. 36419 + 35419): Mo 9-15, Di+Mi 9-16, Do 9-18, Fr 9-14 Uhr.

Coming-Out-Projekt Halle in der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen (SHG), Ärztehaus Mitte, Kleine Klausstraße 16, 2.Etage, 06108 Halle, jeden Montag 16-18 Uhr:

## Waldschlößchen



Freies Tagungshaus Waldschlößchen  
37130 Reinhausen bei Göttingen Tel.  
05592-382 FAX 05592-1792

### OSTERN 1996 im Waldschlößchen

Vom 4. - 8. April findet das 15. Ostertreffen für Schwule im Waldschlößchen statt. Alle Schwulen sind eingeladen, sich über Perspektiven schwulen Lebens auszutauschen. Das Waldschlößchen bietet dazu einen offenen Raum für vielfältige Aktivitäten zum Thema: "Liebes(t)räume" an.

### NEUE VERANSTALTUNGSREIHE FÜR AIDS-KRANKE IM WALDSCHLÖßCHEN

"Da kann man sich doch nicht nur hinlegen" ist - in Anlehnung an das Motto der Bundespositivensammlung 1995 in Köln - der Titel einer neuen Seminarreihe des Bildungswerks AIDS und Gesellschaft im Waldschlößchen.

Die AIDS-Erkrankung geht oft mit Einschränkung im Alltag, Veränderungen der Lebensqualität und damit der persönlichen Perspektiven einher. Das Thema der ersten Veranstaltung "Geht's mir scheißel?" soll diese schmerzlichen Erfahrungen auf den Punkt bringen. Um bei diesem Erleben nicht stehenzubleiben, sollen in Gesprächs- und Informationsrunden, Theater- oder Videoworkshops und mit Entspannungstechniken verschiedene Möglichkeiten des konstruktiven Umgangs entgegengesetzt werden. Die Veranstaltungsreihe möchte zu aktivem Handeln und Gestalten des Alltags mit AIDS - trotz oder gerade wegen der Einschränkungen, die die Erkrankung verursacht - anregen.

Die Veranstaltungskosten incl. der Reisekosten werden - von einem kleinen Teilnahmebeitrag abgesehen - von der Deutschen AIDS-Hilfe übernommen.

Die erste Veranstaltung findet von Montag 20. Mai bis Donnerstag 23. Mai im Waldschlößchen statt.

Weitere Informationen und Anmeldung über: Bildungswerk AIDS und Gesellschaft e.V., Waldschlößchen, 37130 Reinhausen

## WÜRZBURG

WüHSt e.V.

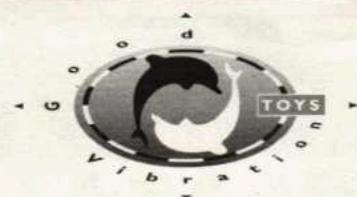
veranstaltet im WuF-Zentrum, Niggelweg 2 (soweit nichts anderes angegeben)

Jeden Mi, 20-22 Uhr: Rosa Hilfe - Beratung und Information von Schwulen für Schwule, deren Freunde und Angehörige: Telefon 0931/19446. Do, 4.4. 20 Uhr:

Video: "Montagskinder" (Eine Lindenstraße für Schwule und Lesben?!) Folge 1 + 2 Anschließend: Offener Abend der Würzburger Schwulengruppe WüHSt e.V. Gäste sind herzlich eingeladen! Sa, 6.4. 21 Uhr: Gay Disco in der "Dance Hall" des Autonomen Kulturzentrums AKW, Frankfurter Straße 87 (jeden 1. Sa im Monat) Do, 11.4. 20 Uhr: Offener Abend der Würzburger Schwulengruppe WüHSt e.V. Gäste sind herzlich eingeladen! Sa, 13.4. 20 Uhr: Spieleabend So, 14.4. 15 Uhr:

Kaffeeklatsch der WüHSt - Gäste willkommen! Do, 18.4. 20 Uhr: Video: "Montagskinder" (Eine Lindenstraße für Schwule und Lesben?!) Folge 3 + 4 Anschließend: Offener Abend der Würzburger Schwulengruppe WüHSt e.V. Gäste sind herzlich eingeladen! Sa, 20.4. 20 Uhr Dresscode Night (Einlaß nur in Leder, Uniform, Gummi oder Jeans, nur für Männer und nur bis 22.30 Uhr!) Do, 25.1. 20 Uhr: Video:

"Montagskinder" (Eine Lindenstraße für Schwule und Lesben?!) Folge 1 + 2 Anschließend: Offener Abend der Würzburger Schwulengruppe WüHSt e.V. Gäste sind herzlich eingeladen! Sa, 27.4. 20 Uhr: Schwuler Video "Westler" (BRD 1985, 100 min) auf Großbildleinwand - nach dem Video, ca. 22 Uhr: "Das WuF bleibt uff!"



### DAS VERSANDHAUS FÜR SCHWULE UND LESBEN

Dildos, Plugs, Vibratoren, Leder, Latex, Piercing, Pride Artikel und vieles mehr...

Fordert unseren kostenlosen Katalog an!

Good Vibration Toys Trading GmbH

Eckenheimer Landstraße 60B

60318 Frankfurt

FON: 069 - 59 00 75

FAX: 069 - 59 00 38 • BTX: \*255 255 #

## IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag: FLIEDERLICH e.V., Luitpoldstraße 15, 90402 Nürnberg, Telefon: 0911 222377; Fax: 0911 232500 • V.i.S.d.P.: Rolf Braun • Anzeigenpreisliste Nr.7/0693 • Auflage: 4000; Vertriebskennzeichen: J2326E • Einzelverkaufspreis DM 1,- • Abonnement DM 20 für 1 Jahr, Bezugspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten • Druck & Repro: • Rosa Druck, Dietzstraße 1 / RG 90443 Nürnberg, Tel. 0911 / 22 20 88 • Erscheinungsweise: monatlich • Vertrieb: Abo, Buchhandel & Kneipen • Redaktionsschluß und -treff: Sonntag, 7.4., 18 Uhr • Layout: Samstag, 13.4., ab 14 Uhr, • Luitpoldstraße 15/II, Tel. 0911/222377 • Mitglieder der Redaktion: Rolf Braun (Layout, Technik) • Bernhard Fleischer (Nbg. & Umgeb.) • Michael Glas (Antigewalt, Layout) • Ulrich Breuling (Layout) • Norbert Mohr (Anzeigen-Akquisition, -Layout) • spa - Becker & Mrosek (Kurz berichtet) • Helmut Peternell (Kleinanzeigen) • Peter Kuckuk (Distribution) • Freie MitarbeiterInnen: Wolfgang Senft (AIDS) • Jürgen Wolff (grün) • Titelbild: Peter Kuckuk • Comics: Ralf König

Die NSP ist Mitglied im Verbund schwuler Regionalzeitungen. Wir freuen uns über eingesandte Beiträge, behalten uns aber eine Veröffentlichung bzw. sinnmäßige Kürzung vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung von Fliederlich oder der NSP-Redaktion wieder. NSP-Einzelsendungen gegen 1,60 DM in Briefmarken.

# AIDS-HILFE

NÜRNBERG – ERLANGEN – FÜRTH e.V.  
Hessestraße 5 – 7 90443 Nürnberg

## Beratung

Telefon (0911) 19 4 11

Montag

14 – 16 Uhr: Frauentelefon

16 – 19 Uhr: telef. und persönl.

Dienstag – Donnerstag

13 – 16 Uhr: telef. und persönl.

+ Mittwoch

18 – 20 Uhr: nur telefonisch

## Bürozeiten

Telefon (0911) 26 61 91

Montag: 14 – 19 Uhr

Dienstag – Donnerstag: 10 – 16 Uhr

Freitag: 10 – 13 Uhr

## Café Positiv

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat:

**7. April, Ostersonntag:**

Überraschungs-Eier und Nürnbergs wohl beste und schönste Oster-Torte lassen dieses Café zu Eurem Oster-Highlight werden.

Der zweite Termin ist der **21. April**, wie immer von 14.00 bis 18.00 Uhr.

## Positivengruppe

Jeden Dienstag ab 19 Uhr

Kontakt über Walter (Tel. 26 61 91)

## Alternative Heilmethoden

Infos über Roland

(Tel. 26 85 90, Mo–Fr 13–16 Uhr)

## Spenden

**Kleine Komödie:** 6.445,- DM

(Lang lebe Martin Rassau und seine Crew!)

**Toto-Konzert / Infostand:** 146,23 DM

**HIRSCH-MICH – Party (5.3.):** 115,18 DM

**Matinée zu "Engel in Amerika" im Schauspielhaus:** 182,62 DM

*Herzlichen Dank allen, die mitgeholfen und gespendet haben!*

Veranstaltungshinweis:

## Das beste Mittel gegen AIDS – ist immer noch Information!!

Der Stellenwert der Ernährung wird bei dem Thema HIV und AIDS oft vernachlässigt. Wenn es dann zu massivem Gewichtsverlust gekommen ist, kann meist nur schwer wieder eine Gewichtszunahme erreicht werden. Im Vorfeld kann mit einfachen Mitteln – und dem Wissen um ausgewogene Ernährung – dem starken Gewichtsverlust lange vorgebeugt werden. Die sich ständig wandelnden Therapie- und Behandlungsschemata bei HIV und AIDS, sowie ein immer breiter werdendes Krankheitenspektrum führen oft zu Verunsicherung bei PatientInnen.

Wir möchten Betroffenen und HelferInnen den zur Zeit praktizierten Standard vermitteln. Deshalb veranstalten wir am

**Donnerstag den 25. April 1996 um 19.30 Uhr**

einen **Infoabend zu den Themen Ernährung und Medizin** in der AIDS – Hilfe, Nürnberg, Hessestr. 5–7.

Aus der HIV-Schwerpunktambulanz des Klinikums Nürnberg-Nord wird Dr. Lothar Schneider über Krankheitsbilder und Behandlungsstrategien im Rahmen der HIV-Infektion berichten. Fragen aus dem Publikum werden soweit wie möglich beantwortet. Steffen Natz (Ernährungsberater) wird uns allgemeine Grundlagen der Ernährung erläutern und auch auf HIV-typische Situationen eingehen. In seiner Betrachtungsweise wird er auch naturheilkundliche Ansätze mit berücksichtigen. Eingeladen sind von HIV betroffene Menschen, sowie alle interessierten Personen, die sich mit HIV und AIDS beschäftigen.

## ÜBER MEINE TRAUER REDEN

**Eine Gruppe für Menschen, die trauern**

Wenn Menschen trauern, bleiben sie oft allein. Diese Gruppe soll ein Angebot zum Gespräch mit anderen Betroffenen sein und will sie in ihrer Situation begleiten. Die Gruppe trifft sich an den folgenden Dienstag Abenden, jeweils von 19.00–20.30 Uhr in den Räumen der Psychosoz. Krebsberatung, Vogelsgarten 10 (Linie 5, Linie 36/Dürrenhof).

23.04.96 – **(Kein Raum zum Trauern:** Ich weiß nicht, wohin

30.04.96 – **Gemeinsame Zeit:** Ich erinnere mich

07.05.96 – **Doch wie 's da drinnen aussieht ...:** Ich fühle mich traurig, zornig, schuldig

14.05.96 – **Trauern, wie geht das?** Ich bin nicht allein

21.05.96 – **Warum, wieso, weshalb?** Ich sehe keinen Sinn

11.06.96 – **Trauern ohne Ende?** Ich lebe weiter

**Veranstalter:** HAK – Hospiz-Team-Nürnberg; AIDS-Hilfe; Psychosoziale Krebsberatung

**Leitung:** Frau Haas-Stuhler und Frau Stoll

**Teilnehmerzahl:** 10; Die Teilnahme ist kostenlos.

**Anmeldung an die Ambulante Hilfe, Hessestr. 5-7, 90443 Nürnberg, Tel. 0911 / 26 85 90**

# ROSA PANTHER

Schwul-Lesbischer Sport-  
verein (SLSV) Nürnberg e.V.

## Volleyball

Training in der Halle findet freitags  
abends um 19.00 Uhr in der Sporthalle  
bei der Christuskirche statt. Neue Mit-  
spielerInnen aller Spielstärken herzlich  
willkommen! Informationen: Roland  
0911/805633.

## Schwimmen

Wir treffen uns jeden Freitag ca. 19  
Uhr im Nordostbad. Neue Interessenten  
sollten telefonisch Treffpunkt und -zeit  
vereinbaren. Info: Ulrich 0911/24559

## Laufen

Die Laufgruppe trifft sich künftig auf  
Absprache. Ort & Zeit werden unter  
den Interessenten bzw. Teilnehmern  
vereinbart. Info: Markus,  
0911/2449423.

Allgemeine Informationen über unseren  
Sportverein erhältst Du von Ulrich,  
0911/24559.

# HUK

Ökumenische Arbeitsgruppe  
Homosexuelle & Kirche e.V.  
Regionalgruppe Nürnberg  
Postfach 34 38, 90016 Nürnberg  
Telefon: 0911/426763 (Peter)  
09123/82382 (Judith)

## Monatstreffen:

mit verschiedenen Themen jeweils  
am ersten Sonntag im Monat um  
14.30 Uhr im Gemeindezentrum der  
Gustav-Adolf-Kirche, Allersberger  
Str. 116. Im April 1996 findet das  
Treffen ausnahmsweise am 2. Son-  
ntag im Monat statt, also am 14.4. um  
14.30 Uhr. Thema: Schwul-lesbische  
Theologie.

## Und sonst:

Informationsveranstaltungen, Gottes-  
dienste, Büchertische, gemeinsame  
Wochenendfreizeiten, Kirchen- und  
Katholikentage.

So, 31.3. 21.00 Uhr Fürth  
Kitsch, Hirschenstr. 17  
Disco "Kitsch goes Gay".

Di, 2.4. 19.00 Uhr Nürnberg  
Café Real, Königstraße  
Treffen von GELESCH (Gehörlose Lesben  
und Schwule).

Mi, 3.4. 20.00 Uhr Nürnberg  
Schauspielhaus  
Engel in Amerika. Broadway-Erfolgsstück  
von Tony Kushner über Gott und die Welt,  
Schwule und Heten, Liebe und AIDS.  
Auch 13. und 21.4. jeweils um 19.30 Uhr.

Mi, 3.4. 20.00 Uhr Nürnberg  
Cramer 15, Hintere Gramergasse 15  
Schwul-lesbischer BikerInnenstammtisch.

Sa, 6.4. 19.30 Uhr Nürnberg  
Kleine Komödie, Berliner Platz 9  
Stadtpark-Restaurant  
Verschollen in Kolumbien. Mit Martin Ras-  
sau, Volker Heißmann, Michael Urban, Ju-  
dith Pfister u.a. Weitere Termine bis ein-  
schließlich 12.5.96. Weitere Info:  
0911/74934-0.

Sa, 6.4. 20.00 Uhr Nürnberg  
Viking-Club, Kolpinggasse 42  
Dresscode-Party: Leder.

Mi, 10.4. 19.00 Uhr Nürnberg  
Foyer im Schauspielhaus  
Lesung von Bernd Aretz: Annäherungen.

Mi, 10.4. 20.30 Uhr Erlangen  
E-Werk Tanz Werk, Fuchsenwiese 1  
Männerdisco

Sa, 13.4. 15.00 Uhr Nürnberg  
Fliederlich-Zentrum, Luitpoldstr. 15/II  
Café bei Fliederlich - mit den Leuten von  
SchwulP.

Sa, 13.4. 20.00 Uhr Nürnberg  
Hallen-Theater, Kohlenhofstr. 1  
Theater WIR: Die Kurve. Eine Farce von  
Tankred Dorst. Mit Harald Bierlein, Klaus  
Lump und Reto Marelli.

So, 14.4. 14.30 Uhr Nürnberg  
Gustav-Adolf-Kirche  
HuK-Monatstreffen. Im April findet das  
Treffen ausnahmsweise am 2. Sonntag  
statt. Thema heute: Schwul-lesbische  
Theologie.

Mo, 15.4. 20.00 Uhr Nürnberg  
Tafelhalle, Äußere Sulzbacher Straße  
Tim Fischer - der Wunderknabe des Chan-  
sons. "Das Chanson feiert sein Comeback.  
(...) Tim Fischer, der schon seit vier Jah-  
ren in gefühlstürstige Herzen singt, sendet  
fiebrige Liebesschwüre wie Stoßgebete in  
den Himmel und holt sie mit einem exakt  
abgerutschten Ton wieder herunter. (...) Ver-  
zehrende Hingabe, verruchte Spitzfin-  
digkeiten, Tränen und Triebe." Aus: Bri-  
gitte, 11/94. - Übrigens werden am 10.4.  
unter den neuen Fliederlich-Mitgliedern  
und denen, die sie geworben haben, drei-  
mal 2 Freikarten für heute Abend verlost.  
Weitere Termine: 16., 17. und 18.4. am sel-  
ben Ort zur gleichen Zeit.

Fr, 19.4. 21.00 Uhr Nürnberg  
Nightmare, Schloßstr. 2  
Safer Sex Party. Einlaß bis 22.00 Uhr.

Fr, 19.4. 23.00 Uhr Nürnberg  
Kleine Komödie, Berliner Platz 9  
Stadtpark-Restaurant  
Nachtgieger-Show - schrill, frech, comme-  
dy pur.

Sa, 20.4. 15.00 Uhr Nürnberg  
Fliederlich-Zentrum, Luitpoldstr. 15/II  
Café bei Fliederlich - heute mit GE-  
LESCH. Bis 20.00 Uhr.

# Nightmare

Tägl. 14 bis 1 Uhr

Schloßstr. 2, 90478 Nürnberg Tel.: 0172/ 84 92 387



## Feiern ohne Ende

DIE  
NEUE  
B  
A  
R



**Sa, 20.4. 19.00 Uhr Nürnberg**  
 Fliederlich-Zentrum, Luitpoldstr. 15/II  
 Treffen von GELESCH (Unterhaltungs-  
 abend).

**So, 21.4. 10.00 Uhr Nürnberg**  
 Aral-Tankstelle, Wodanstraße  
 Tagestour der Schwul-Lesbischen Motor-  
 radgruppe. Info über Tour und Motor-  
 radgruppe: 0911/466210.

**Mi, 24.4. 21.30 Uhr Nürnberg**  
 KOMM Disco Don't Panic, Königstr. 93  
 Gay Disco Infernal.

**Sa, 27.4. 15.00 Uhr Nürnberg**  
 Fliederlich-Zentrum, Luitpoldstr. 15/II  
 Café bei Fliederlich. Heute wird Kaffee  
 und Kuchen serviert vom Schwul-lesbi-  
 schen BikerInnenstammtisch. Bis 20.00  
 Uhr.

**Sa, 27.4. 21.00 Uhr Nürnberg**  
 Stadtteilzentrum DESI, Brückenstr. 23  
 Gay and Lesbian Disco. VeranstalterIn:  
 Fliederlich e.V.

**Mo, 29.4. 20.00 Uhr Erlangen**  
 Markgrafentheater, Theaterplatz  
 Die Geschwister Pfister: "March for  
 Glory". Die Geschwister Pfister sind zum  
 Schießen, obwohl sie kein schweres Ge-  
 schütz auffahren. Ihre Waffen sind intelli-  
 genter Witz, liebenswürdiger Charme und  
 kunstvoller Gesang. "March for Glory" ist  
 der Marsch der Pfisters durch die Höhen  
 und Tiefen der Unterhaltungsbranche im  
 Kampf für eine gerechte und friedliche  
 Unterhaltung. Die Geschwister Pfister wer-  
 den begleitet vom kongenialen Jo-Roloff-  
 Trio.

**Mi, 1.5. 20.00 Uhr Nürnberg**  
 Cramer 15, Hintere Cramergasse 15  
 Schwul-lesbischer BikerInnenstammtisch.

**NEU UMGEBAUT !**

**COLT STUDIO**

**Gay Shop & Kino**

**Zufuhrstraße 2**  
 (Nähe Plärrer)  
 Tel. (0911) 26 48 80

**Täglich geöffnet von 16 - 23 Uhr**  
**Fr & Sa bis 0.30 Uhr**

**Jeden Sonntag Billigtag:**  
**Tageskarte 7 DM**



## Schwul-Lesbische MOTORRADGRUPPE

Auch wenn es momentan noch nicht so aussieht, aber der Frühling kommt bestimmt. Neben unserer Tagestour zum Saisonstart am 21.4. (siehe Terminübersicht) machen wir am 18./19.5.96 eine Wochenendtour in die Rhön. Anmeldeschluß ist der 13.4.96. Die Kosten betragen 50,- DM. Infos und Anmeldeformulare sind unter folgender Adresse erhältlich: Schwul-Lesbische Motorradgruppe c/o Werner Neuß, Nibelungenstr. 7, 90461 Nürnberg, Tel.: 0911/466210.

Wer bei uns dabei sein möchte und kein eigenes Motorrad hat - das macht nichts: Wir haben immer ein paar Soziosplätze frei, Anruf genügt.

## SPORTLER AUS NAH UND FERN SUCHEN NOCH ÜBERNACHTUNGS- GELEGENHEITEN!

Zum Volleyballturnier vom 3. bis 5. Mai - Motto "Burgfestspiele" - werden noch Gastgeber gesucht, die bereit sind, auswärtige Turnierteilnehmer zwischen Freitag Abend und Sonntag Mittag bei sich aufzunehmen. Alle Gastgeber erhalten kostenlosen Eintritt und einen Getränkegutschein zur Abschlußfeier am Samstag Abend. Interessenten melden sich bitte bei Günther (0911-4466302) oder Roland (0911-805633). Vielen Dank im Voraus.

## GRUPPE FÜR SCHWULE UND BISEXUELLE MÄNNER

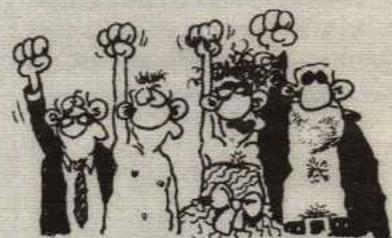
Hast auch Du Lust mit anderen Männern über Coming Out, Partnerschaft, schwule Subkultur, Safer Sex und AIDS, Probleme am Arbeitsplatz, Freundschaft und vieles mehr zu diskutieren und Erfahrungen auszutauschen sowie andere Männer kennenzulernen? Infos bei Helmut und Thomas (Tel.: 0911/222377, Di-Do 11.00-16.00 Uhr). Wir treffen uns jeden 1. und 3. Donnerstag um 19.30 Uhr bei Fliederlich e.V., Luitpoldstraße 15/II in Nürnberg. 1. Treffen am Donnerstag, 18.4.1996, 19.30 Uhr.

## Fliederfunk

Jeden Donnerstag von 21 bis 22 Uhr gibt's Fliederfunk, das schwule Magazin von Radio Z auf der 95,8 MHz oder im Nürnberger Kabel 101,25 MHz.

## FLIEDERLICH E.V.

Kommunikations- und Beratungszentrum für Schwule und Lesben



- **VEREINSPLENUM**  
Dienstag 02.04. um 20 Uhr
- **ROSA HILFE**  
Schwulenberatung,  
jeden Mittwoch 19-21 Uhr;  
Tel.: 0911/19446 & Persönlich
- **LILA HILFE**  
Lesbenberatung,  
Mittwoch 10.04. 19-21 Uhr;  
Tel.: 0911/232500
- **SCHWULES ÜBERFALLTELEFON**  
Beratung für Gewaltopfer,  
Dienstag 02.04.&09.04. 11-16 Uhr;  
Tel.: 0911/222377
- **ELTERNTELEFON**  
Elternberatung,  
Samstag 13.04. 15-17 Uhr;  
Tel.: 0911/222377
- **ELTERN-GESPRÄCHSGRUPPE**  
Samstag 13.04. ab 15 Uhr
- **JUGENDGRUPPE GANYMED**  
Montag 08.04 und 22.04. ab 19 Uhr
- **SCHWUP**  
Schwule Pädagogen,  
Donnerstag 25.04. ab 19 Uhr
- **GRUPPE FÜR SCHWULE UND  
BISEXUELLE MÄNNER**  
Donnerstag 18.04. ab 19.30 Uhr
- **GELESCH**  
Gehörlose Lesben & Schwule  
Samstag 20.04. ab 19 Uhr
- **TRANSREALITY**  
Transsexuellengruppe  
Mittwoch 10.04. ab 20 Uhr
- **FLIEDERLICH-INFO-CAFE**  
jeden Sonntag 14-22 Uhr
- **FLIEDERLICH-BIBLIOTHEK**  
Sonntag 14.04. und 28.04. 16-18 Uhr
- **NSP**  
Nürnberger Schwulenpost  
Redaktion, Layout und Versand  
siehe Impressum

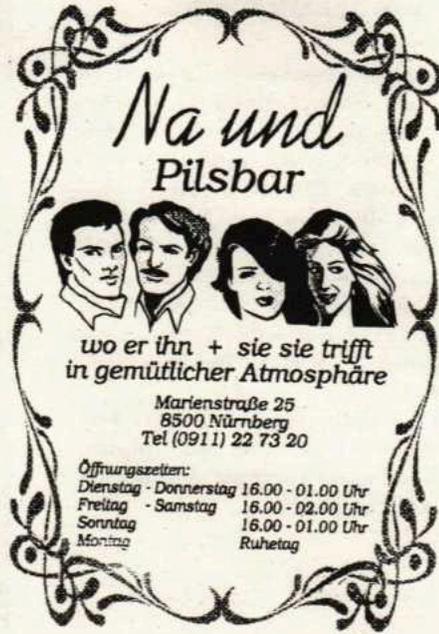
# MEN-POWER

Der Erotikvertrieb und Versand in Nürnberg

Bei uns findet Ihr alles was das schwule Leben schöner macht. Wir führen u.a. Videos, CD-ROMs, Kontaktmagazine, Bücher, Hilfsmittel von Dildos bis Cockringe, von Kondome bis Gleitmittel und vieles mehr.

Kataloganforderung  
und weitere Infos unter:  
Telefon (0911) 244 90 09

**Men-Power**  
Erotikvertrieb & Versand  
Postfach 1735 – 90006 Nürnberg



*Na und  
Pilsbar*

wo er ihn + sie sie trifft  
in gemütlicher Atmosphäre

Marienstraße 25  
8500 Nürnberg  
Tel (0911) 22 73 20

Öffnungszeiten:  
Dienstag - Donnerstag 16.00 - 01.00 Uhr  
Freitag - Samstag 16.00 - 02.00 Uhr  
Sonntag 16.00 - 01.00 Uhr  
Montag Ruhetag

# THE EAGLE

Online täglich 24 Stunden  
Die kleine Gaybox

Port 1: (0911) 241 92 38 – Port 2: \*)

Eigenes Netz (Eagle-Netz) und viele andere Netze. Gay-Net und Eagle-Netz mit Kontaktanzeigenbrett ins gesamte Bundesgebiet. Im Eagle-Netz besteht die Möglichkeit, Bretter für Clubs (Lederclub etc.), Werbung für Shops, Lokale usw. im ANSI-Format einzurichten. (Werbung für NSP, New Man, Walfisch, Vicking Club, Prince Mail Order schon integriert).

**Sysop ALWO erwartet Euch !**

\*) Bald wieder mit Port 2 und zusätzlich ISDN !



Naturkosmetik & Körperpflege  
für Sie und Ihn,  
Wasch & Putzmittel

! OHNE TIERVERSUCHE !

**Neueröffnung**  
seit

**8. März 96**

viele  
Eröffnungs-  
angebote

Innere Laufer Gasse 25  
90403 Nürnberg  
Tel. 0911/22 75 10

**GUTSCHEIN**

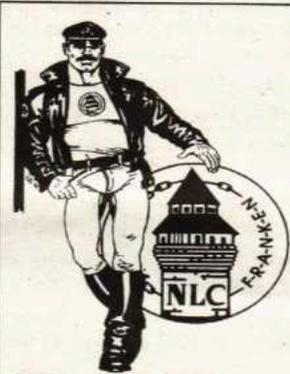
**4,-** DM  
Warenwert

bei Einkaufswert  
über 10,- DM.  
Pro Person ist nur  
ein Gutschein einlösbar!

# AMICO BAR

Köhnstraße 53  
90478 Nürnberg  
Tel. (0911) 46 32 92

Sonntag - Mittwoch 20 - 2 Uhr  
Freitag & Samstag 20 - 3 Uhr



# NLC

DRESSCODENIGHT

LEDER - JEANS

UNIFORM - GUMMI

Jeden 1. Samstag im Monat

6. April, 4. Mai, 1. Juni

im VICKING CLUB / BABEL BAR, Kolpinggasse 42

Kontakttelefon NLC: Olaf 0911-61 78 74  
Kontaktfax NLC: Stefan 0911-31 17 58

# EUROGAY

## Die andere Partnervermittlung

Wir vermitteln Männer und Frauen  
lesbisch/gay/bisexuell/Paare/TV/TS  
von 18 – 80 Jahre

**zuverlässig – diskret – preisgünstig**

Überregionale Vermittlung möglich.

Kostenlos Info anfordern bei:

**EUROGAY**, Galgenhofstraße 56, 90459 Nürnberg  
Tel. (0911) 450 16 73 – Fax 35 98 08

# SCHWULE UNTERNEHMER:

NEUE TECHNOLOGIE FÜR  
DIE JUNGE GENERATION

## Heiko Tobias



**W**er das Computerspiel "VGA-Planets" der besonderen Art will, einschließlich dazugehöriger Fan-Artikel wie T-Shirt, Tasse und das Buch zum Spiel; wer Telefon, Fax, ISDN und die dazugehörigen Geräte braucht oder nur in eine Mailbox will; wer ein komplettes PC-Pro-

von Jürgen Wolff

gramm zur Führung eines Fahrradgeschäftes oder andere Software benötigt; wer Visitenkarten, Plakate oder Briefbögen braucht oder auch den individuellen Einführungskurs für den eigenen PC; wer Softwareeinrichtungen und Auftragsprogrammierungen durchführen lassen will oder wer andere Dienstleistungen, Bestellungen oder Informationen über Mailbox ordern möchte - immer wird er die richtige Adresse samt Hotline, Fax und Telefon im Nürnberger Westen finden, in der Äußeren Großweidenmühlstr. 8, nicht weit von Johannisfriedhof, DESI und Westbad.

### GESPÜR FÜR MARKTLÜCKEN

**I**m Erdgeschoß eines kleinen unscheinbaren Hauses residiert der jüngste schwule Unternehmer unserer Serie. Heiko Tobias, Jahrgang 1974, heißt der aktive Mitinhaber des Einzelunternehmens Starck & Tobias GbR. Zweckmäßig-nüchtern die Räume, in denen

eine Unzahl an Computern miteinander verbunden und verkabelt sind. Die Räume sind erfüllt von einer rauschenden ruhigen Atmosphäre, hervorgerufen durch die Geräusche, die die einzelnen Geräte immer wieder absondern. Mitten in unserem Gespräch leuchtet einer der Monitore auf, weil der Computer gerade Nachrichten empfängt und ein anderes Mal wieder an einen Empfänger übermittelt. Heiko sitzt mir gegenüber mit einem offenen Gesicht, Optimismus verbreitend, bereit über seine Tätigkeit als Unternehmer zu sprechen.

Nach dem Realschulabschluß absolvierte er eine Lehre als EDV-Kaufmann, so richtig mit Ausbildungsvertrag. Kleine Tätigkeiten in Service und Verkauf während der Ausbildung lassen Überlegungen anstellen, was denn am Ende als weitere Arbeitsfelder in Frage kämen. Verlockend die Aussicht auf 14 Monatsgehälter - die Branche boomte zu der Zeit - geregelter Urlaub, abgesichert bei Krankheit, Arbeitslosigkeit und beginnende Zahlung für die Altersversorgung.

### EIGENER CHEF UND LANGER ARBEITSTAG

**D**agegen stand irgendein Vorgesetzter oder Vorgesetzte, immer die gleiche Arbeitszeit, kein Einfluß darauf, welche Arbeit zu leisten ist, vorgegebene Entscheidungen. Im Abwägungsprozeß gewann schließlich die Entscheidung Oberhand,

daß der Sprung in die Selbstständigkeit wohl doch der richtige Schritt sei. Zuerst in Weißenburg/Gunzenhausen, später im Dachgeschoß des elterlichen Hauses und seit März 1995 in dem beschriebenen Gebäude wurden die Geschäfte betrieben. Mit DM 250,00 Eigenkapital, zuzüglich der privaten PCs, konnte der Anfang gemacht werden. Nicht sehr ermutigend verliefen die ersten Monate.

Nachdem das Alleinvertriebsrecht des "VGA-Planets-Spiels" für Deutschland gesichert war, fing das Konto an zu brummen. Herkömmliche Vertriebswege wie Läden, Versandhandel, Kaufhäuser und dergleichen fallen dabei völlig aus. Auch für mich war unbekannt, daß über die Schar der schon eingefuchsten Benutzer der Vertrieb wie ein Schneeballsystem funktioniert. Von der Lieferfirma aus den USA wird eine Masterdiskette zur Verfügung gestellt, die hier kopiert und dann an die BestellerInnen ausgeliefert wird. Fast im gleichen Atemzug gehen die dazugehörigen Fan-Artikel zu guten Preisen ebenfalls an die Kundschaft.

Klar, daß bei soviel Aktivitäten der Urlaub nicht so automatisch genommen werden kann. Die ersten 18 Monate war ein 12-Stunden-Arbeitstag Normalität. Anfang dieses Jahres konnte Heiko aber schon mit seinem Mann Semmy für drei Wochen nach Spanien düsen.

Bemerkenswert, daß trotz aller Aktivitäten nie mit nennenswerten Krediten gearbeitet wurde. Obwohl die Bonität der Kunden sehr zu wünschen übrig läßt, konnte diese Grundhaltung beibehalten werden. Zukünftig werden eben Aufträge nicht mehr per Rechnung ausgeliefert, um die Außenstände stark zu verringern. Wenn man nun denkt, daß ein 21-jähriger Erfolgsunternehmer langsam daran denkt, durch Personal die eigene Belastung etwas zu mildern, sieht sich getäuscht.

### IMMER AUF DER SUCHE

**M**it noch vier weiteren Geschäftspartnern gründete er in den letzten Wochen die platform GmbH. Alle fünf Gesellschafter haben sich ein bestimmtes Geschäftssegment herausgesucht, in dem sie jeweils als Geschäftsführer eigenständig

**Willow's**

Frühstück von 9-11 Uhr  
Hausgemachte Kuchen  
Leichte Snacks

Montag - Freitag 9-22 Uhr  
Samstag - Sonntag 8-22 Uhr

Bergstraße 15 - 90403 Nürnberg - Telefon 22 14 25



und eigenverantwortlich tätig werden. Dadurch soll in der neuen Firma eine Modell- und Versicherungsagentur, Veranstaltungsbetrieb, Mobilfunk-Verkaufsorganisation und ein Bereich mit den bisherigen Aktivitäten entstehen, die das gesamte Unternehmen auf eine breitere Basis stellen. Größere Räume, eine rationelle Verwaltung und Organisation sowie breitere Einsatzmöglichkeiten könnten zu einem guten Geschäftsergebnis beitragen.

Warum eigentlich in Mieträume, wenn der Anfang im Dachgeschoß des Elternhauses war, lautete meine Frage. Die Antwort ist einfach: Der Vater hat ihn mit einem Mann im Bett erwischt - wie kann man nur - und dadurch sein Coming-out wesentlich beschleunigt. Vater war sauer, und seitdem ist der Kontakt zu ihm abgebrochen. Ab diesem Zeitpunkt hat er sich einen Teufel drum geschert und offen seine Männerzuneigung gelebt.

## Möglichst NUR SCHWULE MITARBEITER

Wenn auch der erste und die neuen Gesellschafter nicht alle schwul sind und sein müssen, eines will er sich vorbehalten: nur schwule Männer als Mitarbeiter einzustellen. Da in dieser Betriebsgröße eine Frauenbeauftragte nicht gesetzlich vorgeschrieben ist und sein wird, kann er sein Vorhaben wohl verwirklichen. Politisch hat er sich auch engagiert. Als die Jungen Liberalen - Julis - 1994 Mitstreiter suchten, um einen Kreisverband in Weißenburg/Gunzenhausen zu gründen, war er dabei. In einem kleinen Verband macht man schnell "Karriere". Schatzmeister im Kreisverband Nürnberg-Land und stellver-

tretender Vorsitzender der Julis in Mittelfranken sind die jetzigen Funktionen. Das Programm der Julis sagt ihm zu. Bei der Abstimmung in der F.D.P. über den Lauschangriff kamen ihm ernsthafte Zweifel. Bis jetzt ist er aber noch dabei.

Auf meine obligatorische Frage, ob er sich als schwuler Unternehmer fühle, kommt ein klares jein. Hierin sieht er keinen Zusammenhang. Vielleicht sind Schwule als Unternehmer anders sensibilisiert. Ausschlaggebend sind die Erträge. Eine wichtige Voraussetzung, um auch zukünftig erfolgreich zu sein.

Starck & Tobias

Heiko Tobias

Äußere Großweidenmühlstr. 8

90419 Nürnberg

Fon 0911 / 39 37 937

Fax 39 37 939

# SONNENHOF

Deutschlands größtes Freizeit- und Urlaubshotel nur für GAY-Freunde

Ein Erlebnis fürs ganze Jahr! Einzigartig in Europa!

Die Alternative zur Nürnberger Szene! Nur 30 Autominuten von Nürnberg entfernt!

**PARTYS - FESTE - HEISSE NÄCHTE**



Samstag, 06. April 96  
OSTERN

**Miss Mara**  
präsentiert  
die Wahl der  
**Miss Sonnenhof 96**  
1. Preis DM 100.00  
Eier in einem Korb  
Eier einpacken und mitnehmen!

Sonntag, 07. April 96  
OSTERN

**EIERSUCHEN** ab 14.00 Uhr  
**IM PARK**  
**TRAVESTIE-GALA** 22.30 Uhr  
mit Stargästen

Samstag, 13. April 96

**SHOW TIME**  
ab 23.00 Uhr

Samstag, 20. April 96  
SONNENHOF präsentiert

**Internationale HITPARADE**

Samstag, 27. April 96

**Saturday Night Party**  
mit Show

Tel. 09155/ 823  
Fax. 09155/7278

Hotel Sonnenhof, Ittling 36, 91245 Simmelsdorf



## Rosa Stadtrat!

München/Nürnberg - Die Rosa Liste München hat es geschafft! Bei der Stadtratswahl am 10. März gelang es ihr, einen Sitz im Rathaus der Landeshauptstadt zu erringen. Damit erreichte zum ersten Mal eine rein schwul-lesbische politische Gruppierung den Einzug in ein Parlament. Den Sitz wird der 34-jährige Geschäftsführer der Münchener Aids-Hilfe Thomas Niederbühl einnehmen. Weniger Glück hatte dagegen unser langjähriges Nürnberger Stadtratsmitglied Jürgen Wolff (grün). Er verfehlte nur knapp den Wiedereinzug ins Rathaus der Noris, in dem sich in dieser Legislaturperiode auch insgesamt gesehen die Mehrheitsverhältnisse deutlich zu Ungunsten einer halbwegs schwulfreundlichen Politik verschoben haben. Zieht euch warm an, Schwestern und Brüder! (spa)

## Die GENTLEMEN...

Bonn - Die Gentlemen können vorerst doch nicht zur Kasse bitten (NSP 03/96). Die FDP hat eine geplante Reform des Sozialhilferechts verhindert, wonach gleichgeschlechtliche Partner von Sozialhilfeempfängern unter Umständen zu Unterhaltszahlungen herangezogen werden sollten. FDP-Generalsekretär Guido Westerwelle sagte dazu, seine Partei sei grundsätzlich auch für die Ausdehnung der Beistandsgemeinschaft auf homosexuelle Paare, aber nur unter der Voraussetzung, daß ihnen auch gleiche Rechte zuerkannt werden. (spa)

## GNade vor Recht

Kassel - Das Bundesverwaltungsgericht vertritt die Ansicht, daß Ausländer unter Berufung auf eine homosexuelle Lebensgemeinschaft mit einem deutschen Partner keine Aufenthaltserlaubnis beanspruchen können. Das Gericht äußerte sich damit gegen die Empfehlung des Justizministeriums, wonach die Rechtlosigkeit binationaler gleichgeschlechtlicher Partnerschaften beseitigt werden sollte (NSP 02/96). In einem konkreten Fall wurde jedoch der Ablehnungsbescheid an einen jungen Thailänder aufgehoben und das Land Berlin zur erneuten Entscheidungsprüfung verdonnert. Das Gericht verwies auf den Ermessensspielraum bei derartigen Entscheidungen und auf den neuen Verfassungsgrundsatz Berlins, wonach niemand wegen seiner sexuellen Identität benachteiligt werden darf. (spa)

## Work out

Köln - Wer sich am Arbeitsplatz offen zu seiner Homosexualität bekennt, hat es leichter im Berufsleben. Nach Einschätzung des Bundesverbandes Gay Manager Völklinger Kreis hätten zwar einer Studie

der Universität München zufolge rund 81 Prozent der Homosexuellen in Deutschland schon einmal Diskriminierungen in ihrer Firma erlebt, aber ein Outing schütze längerfristig vor psychosomatischen Krankheiten und Ausgrenzung. Ein Angestellter, der nie über sein Privatleben spricht, bleibe in Arbeitsteams immer außen vor, hieß es bei einem Treffen der schwulen Manager in Köln. Durch das Verstecken an sich räume man außerdem ein, daß es etwas Schlechtes ist. Etwa zehn Prozent der Homosexuellen in leitenden Positionen verheimlichten ihr Schwulsein bewußt am Arbeitsplatz, einige erfanden sogar eine Freundin, um akzeptiert zu werden. Im Bundesverband Gay Manager sind inzwischen 280 Führungskräfte aus der deutschen Wirtschaft zusammengeschlossen. (spa)

## Ein ANFANG

Königsbrunn - Die Abteilung der bayerischen Bereitschaftspolizei in Königsbrunn hat sich jetzt in Sachen Homosexualität informiert. Ein Vertreter der Augsburger Schwulengruppe SCHAU stand Rede und Antwort auf einer Veranstaltung, die im Rahmen neuer Polizeirichtlinien zu mehr Verständnis und Offenheit verhelfen sollte. Die Diskussion verzeichnete regen Zuspruch und zeigte, daß hier noch deutlich mehr Aufklärungsbedarf herrscht. In den neuen "Richtlinien zum Erscheinungsbild, Auftreten und Verhalten der Beamtinnen und Beamten der Bayerischen Bereitschaftspolizei" heißt es unter anderem: "Aufgeschlossenheit und Toleranz einer Organisation wie der Polizei zeigen sich besonders im Umgang mit Minderheiten, Andersdenkenden, Ausländern und Angehörigen gesellschaftlicher Randgruppen." Nun lasset den Worten auch Taten folgen! (spa)

## JAWOORD voor flikkers

Amsterdam - In den Niederlanden wird vielleicht schon bald die standesamtliche Eheschließung für homosexuelle Paare möglich sein. Die niederländische Regierung bekam von einer großen Mehrheit im Parlament den Auftrag, alsbald eine Gesetzesänderung vorzulegen. (spa)

## WASSER und BROT

Bangkok - Ein 38-jähriger deutscher Mann ist in Thailand zu 43 Jahren Gefängnis verurteilt worden, nachdem er in seinem Hotelzimmer mit vier Jungen im Alter von acht bis dreizehn Jahren erwischt worden war. Damit ist zum ersten Mal ein Ausländer mit einer so hohen Strafe belegt worden, wie sie bislang nur auf Einheimische angewendet wurde. Das nach über einjähriger Prozedurdauer gefällte drakonische Urteil ist auch als unmißverständliche Botschaft an Sextouristen zu verstehen. (dpa)

## Wie ma(n)n's macht...

THE SAFER SEX PHOTOBOOK

WIELAND SPECK & HARRY CANE

PHOTOGRAPHS & VIDEOPRINTS



Das "SAFER SEX PHOTOBOOK" mit s/w Fotos auf 64 Seiten, 21 x 28 cm, und unseren 48-seitigen Katalog erhalten Sie für 10,- DM in Briefmarken oder Schein bei



LUST & LAUNE  
Bücherversand

Am Stelzenacker 14  
86156 Augsburg

unser Thema ist Erotik, unser Name ist Programm:

LUST & LAUNE

erotische Literatur von der Antike bis Heute -

- ausgewählte Titel für Lesben, Schwule, Heteros - oder einfach für alle, die Spaß an erotischer Literatur und anspruchsvoller Graphik haben.

© Im.r.

ob schwul, lesbisch oder hetero

# Morrison

**DIE SÜDSTADTKNEIPE**

MORRISON  
Glockenhofstraße 39  
90478 Nürnberg  
Telefon 4 72 03 83

tägl. 9-1 Uhr  
Frühstück 9-15 Uhr  
Sonntagsbuffet 9-15 Uhr  
warme Küche 9-1 Uhr

Morrison macht einfach alle froh



## SELBSTVERSTÄNDLICH SAFE!

- extrastarke Kondome
- verschiedene Gleitgels
- Cockringe & Öko-Dildo
- Oral-Dams Latextücher



## CONDOMI

Nürnberg, Ludwigstr. 57, Tel./Fax 232784  
EREKTIONSBEKLEIDUNG

### FAUSTRECHT

Bonn - Nach Angaben des Schwulenverbandes in Deutschland haben gewalttätige Übergriffe gegen homosexuelle Männer im vergangenen Jahr drastisch zugenommen. Wurden 1994 bei den schwulen Überfalltelefonen noch 328 Fälle gemeldet, so waren es 1995 bereits 378. Dabei liege die Dunkelziffer noch erheblich höher, betonte Sprecher Volker Beck, weil viele aus Angst vor negativen Folgen nicht zur Polizei gehen. Die nicht angezeigten Taten lägen nach Schätzungen bei 90 Prozent. Bei den Tätern handle es sich meist um männliche Jugendliche und Heranwachsende zwischen 14 und 25 Jahren. Volker Beck verlangte von Bund und Ländern ein Aktionsprogramm zur Vorbeugung und eine intensive Opferhilfe. (spa)

### DER EVANGELISCHE WEG

Hannover - "Orientierungshilfe" nennt sich das Machwerk und es ist für Schwule in der Kirche gedacht. Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) legte jetzt ein Papier vor, in dem ihre Einstellung und ihr Umgang mit homosexuellen Menschen klar festgelegt sind. Danach wird es keine Ehe und keinen eheähnlichen Status für schwule und lesbische Paare geben. Selbst eine Segnung wird ausgeschlossen, sie ist nur im Rahmen seelsorgerischer Maßnahmen möglich. In dem Schriftstück mit dem Titel "In Spannung leben" heißt es: "Es zeigt sich, daß es keine biblischen Aussagen gibt, die Homosexualität in eine positive Beziehung zum Willen Gottes setzen." Schwule und lesbische Lebensweisen werden jedoch nicht generell verurteilt: "Denjenigen, denen das Charisma sexueller Enthaltsamkeit nicht gegeben ist, ist zu einer vom Liebesgebot her gestalteten und damit ethisch verantwortlichen gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaft zu raten." Auch schwule Pfarrer und lesbische Pfarrerinnen haben wenig Chancen. Sie können nur nach gründlicher Prüfung und nur in Einzelfällen zugelassen werden, wenn sie darauf verzichten, ihr "Sexualleben durch Verhalten und Worte zu einem Inhalt der Verkündigung zu machen" und die "Begrenztheit der homosexuellen Lebensweise gegenüber Ehe und Familie" anerkennen. Der Schwulenverband in Deutschland hat von einem Dokument der Scheinheiligkeit und einem Angriff auf die Menschenwürde Homosexueller gesprochen. (spa)

## Bernd Fraim ist gestorben

\* 5.8.58 + 6.3.96

Robert

und Connie, Denise, Dirk, Lisa,  
Martin, Mathias, Werner

### KONDOM-KONFLIKT

Paris - Der französische Bischof Albert Rouet hat in einem Dementi klargestellt, daß sich die katholische Kirche Frankreichs keinesfalls für den Gebrauch von Kondomen im Kampf gegen Aids ausgesprochen habe (NSP 03/96). Entsprechende Berichte wurden zurückgewiesen und als falsche Interpretationen hingestellt. Es habe lediglich geheißen, daß viele fachkundige Mediziner das Kondom als einziges und sicherstes Mittel des Schutzes empfehlen. Mit dieser Erklärung wurde einem bereits drohenden Konflikt mit dem Vatikan, der Keuschheit nach wie vor für das einzige und sicherste Mittel gegen Aids hält, der Wind aus den Segeln genommen. (spa)

### HABEAMUS PAPAM

Rom/Berlin - Höchstwahrscheinlich ist der Reisemarschall von Papst Johannes Paul II von führenden deutschen Schwulenverbänden bestochen worden. Anders ist wohl kaum zu erklären, daß der Heilige Vater ausgerechnet zum Zeitpunkt des CSD nach Berlin kommt, am 23. Juni. Die Berliner Tunten freuen sich schon und überlegen, wie sie dem Popen bei dieser Gelegenheit in die Suppe spucken können, schließlich ist er immer noch einer ihrer ärgsten Feinde dank seiner unbeirrten, Schwule ausgrenzenden Moralethik. (spa)

### KIRCHENMUSIK

München - Nach der in der Hamburger St.-Katharinen-Kirche sehr erfolgreich gestarteten Techno-Tournee "Crusade" (Kreuzzug) sollte St. Markus in München eigentlich die zweite Station sein. Der ev. Landeskirchenrat hat die Veranstaltung jedoch gegen den Willen des Kirchenvorstandes verboten, weil die Tänzer doch nur den "Kick angesichts Altar, Drogen, Kreuz, Licht und Sound" wollten. (spa)

# INFERNAL

DIE DISCO FÜR LEUTE, DIE SICH VOM ÄUSSEREN NICHT TÄUSCHEN LASSEN

**Mi, 24.4.96**  
KOMM-DISCO "DON'T PANIC"  
KÖNIGSTRASSE 93 - NÜRNBERG  
**21.30 UHR**



## RATGEBER

Berlin - Das Deutsche Rote Kreuz hat jetzt gemeinsam mit der Deutschen Aids-Hilfe den Ratgeber "Vorsorge und Rehabilitationsmaßnahmen für Menschen mit HIV und AIDS" herausgegeben. Die Broschüre soll Betroffenen und ihren Angehörigen wie auch helfenden Institutionen mit praktischen Tips dienen und Informationen über medizinische Rehabilitationsmaßnahmen geben. Dazu sind im zweiten Teil des Buches die Adressen von über 35 Reha-Kliniken aufgeführt, die nach ihrem Engagement im Aids-Bereich ausgewählt worden sind. Die Broschüre kann kostenlos bestellt werden: DRK-Generalsekretariat, Ref. 23, Friedrich-Ebert-Allee 71, 53113 Bonn; oder: Deutsche Aids-Hilfe, Ref. Pflege- und Gesundheitswesen, Dieffenbachstr. 33, 10967 Berlin. (DAH/spa)

## GROßE KLEINKUNST

Mainz - Tim Fischer, der Berliner Chansonier mit der scharfen Zunge und der wallenden Mähne, ist im Mainzer Forumtheater "unterhaus" neben drei weiteren Künstlern mit dem Deutschen Kleinkunstpreis 1995 ausgezeichnet worden. Der Preis ist mit jeweils 10.000 DM dotiert und geht außerdem noch an den Düsseldorfer Kabarettist Volker Pipers, die Gruppe Ars Vitalis aus Köln und das Schweizer Duo Stiller Has. (spa)

## GAY AND GRAY

Köln - Aufgrund der großen Resonanz des ersten schwulen Altkongresses des Schwulenverbandes in Deutschland soll nun jährlich eine Fachtagung zum Thema Schwule und Alter stattfinden. Die nächste wird wieder im SCHULZ in Köln sein, und zwar am 27. und 28. April. Verbindliche Anmeldungen bitte bis zum 15. April an: SVD-NRW, Thieboldgasse 79, 50676 Köln, Tel. 0221-2403111, Fax 0221-2404195. Der Tagungsbeitrag beträgt 30,- DM (Tagungsunterlagen und Tagungsdokumentation). (SVD/spa)

## SCHWULE LEHRER

Berlin/Reinhausen - Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) ruft auch heuer wieder alle schwulen Lehrer, ob im Schuldienst, in der Ausbildung, arbeitslos oder im Ruhestand, zum gemeinsamen Pfingsttreffen im Waldschlößchen bei Göttingen auf. Es findet statt vom 24. Mai bis zum 27. Mai, Infos gibt's unter 05592-382 oder beim Freien Tagungshaus Waldschlößchen, 37130 Reinhausen bei Göttingen. (GEW/spa)

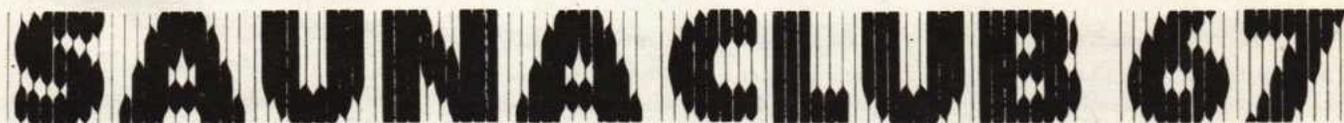


## SCHWULE OPER

Dortmund - John Dew, Generalintendant im Dortmunder Opernhaus, hat jetzt Leben und Werk des schwulen Bürgerrechtlers und Stadtratsmitglieds in San Francisco, Harvey Milk, als Oper inszeniert. Dew ist vielleicht einigen noch bekannt als Regisseur von Benjamin Brittens "Tod in Venedig" an der Nürnberger Oper, mit der er beachtliche Erfolge verzeichnete. Interessenten können sich an das Dortmunder Opernhaus wenden unter 0231-5025547. (spa)

## EN 600

Brüssel - Nach fünfjähriger Arbeit hat sich das Europäische Institut für Normung (CEN) schließlich auf den Standard EN 600 für "Kondome aus Naturkautschuklatex für Männer" geeinigt. Demnach ist das europäische Normkondom mindestens 170 mm lang. "Wenn es zu lang ist, geht es ab", sagte ein CEN-Sprecher. (spa)



M A N N F Ü H L T S I C H W O H L !



Foto: Cynthia Röhmekeorf

geöffnet  
tägl. 14.00 - 24.00 Uhr  
Fr. - So. durchgehend geöffnet

Pirckheimer Str. 67  
8500 Nürnberg  
Tel. 35 23 46





FOTO: PETER 'BÖHMER' KUCKUK

#### ANZEIGENPREISE:

Für Anzeige DM 2.-, für Chiffre-Anzeigen DM 4.-, für gewerbliche Anzeigen DM 10.- + 15% MWST. Die Gebühren sind in Form von Briefmarken beizufügen. Mitglieder von Fliederlich e.V. zahlen gar nichts, für Abonnenten gibt's eine Freianzeige im Jahr.

#### HINWEIS:

Unfrankierte oder unzureichend frankierte Briefe, sowie Postkarten werden nicht weitergeleitet!

#### SCHWULER MANAGER GESUCHT!!!

Schwule Führungskräfte und Führungsnachwuchs aus Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, öffentlichem Leben und Freien Berufen bauen sich ihren bundesweiten Berufsverband auf! Völklinger Kreis-Verband Gay Manager. Die Münchner Regionalgruppe trifft sich monatlich. Info unter: 089/4361603 od. 089/5026125

#### Zivi-Nachfolger gesucht!

Ich heiße Torben und bin Zivi bei der Ambulanten Hilfe in der AIDS-Hilfe Nürnberg/Erlangen/Fürth e.V. Da mein Zivildienst bald zu Ende geht, suche ich einen Nachfolger. Interessenten melden sich bitte unter der Telefonnummer 0911 / 26 85 90.

#### BEANTWORTUNG VON ANZEIGEN:

Brief eintüten, zukleben, gegebenenfalls Chiffre mit Bleistift draufschreiben, in ein zweites, frankiertes Kuvert stecken, Briefmarke beilegen und an Fliederlich e.V., Luitpoldstr. 15, 90402 Nürnberg, schicken!

#### FOTOGRUPPE LINDENHAIN SUCHT

Fotofreaks. Wir sind eine Amateurfotogruppe von Leuten unterschiedlichen Alters. Unser Hauptanliegen ist die Laborarbeit mit S/W-Material. Wir haben im Jugendzentrum Lindenhain in Fürth ein S/W - Fotolabor aufgebaut. Dort können wir Filme (Kleinbild und Mittelformat) entwickeln. Für die Vergrößerung stehen uns Geräte bis zum Negativformat von 6x9 cm zur Verfügung. Papiere können wir bis 30x40 cm verarbeiten, für die Vergrößerungen auf Barytpapier haben wir einen Trommelrockner (was für Kenner!!). Vorkenntnisse sind jedoch nicht nötig. Wir treffen uns jeweils Dienstags ab 19.00 Uhr im Jugendzentrum Lindenhain, Fürth, Pegnitzstr. 8. Vorabinformationen können unter der Telefonnummer 0911 / 326 22 15 (Peter) erfragt werden

#### SCHWULE FOTOGRAFIE

gibt es sowas? Wenn Du glaubst, daß es Fotografie mit schwulen Themen gibt oder daß Schwule bei ihrer Fotografie eine besondere Auffassung (Aussage, Bedeutung, Essenz) haben, bist Du richtig.

#### ICH SUCHE FOTOGRAFEN,

welche Interesse an einer Zusammenarbeit bei der Themenfindung und bei der Ausarbeitung (Aufnahme und Labor) haben. Kontakt: Peter Kuckuk, zu erreichen über Fliederlich (NSP)

#### WIR FREUEN UNS SCHON

auf unsere nächste 10-stündige Sexparty. Bewirb Dich jetzt! Ausgesucht - Liebe machen. Tel.: 0911 / 41 49 69

#### SEI EHRlich,

Du willst doch auch die Altersgrenze! Wir haben sie! Und zwar auf unserer Sexparty am 26.4.96. Kein Mann unter 40! Liebe machen: 0911 / 41 49 69.

Love 'n' Poison

Samstag  
27. April  
21 Uhr

gay 'n' lesbian d.i.s.c.o.

Desi,  
Brückenstr. 23



### EROTISCHE MASSAGE

die Besondere! Dich entspannen-Durchatmen-zum Gipfel steigen-Dich fallen lassen...Lust und Energie im ganzen Körper spüren! Einzelsitzungen nach tel. Vereinbarung: Tel.: 0911 / 244 86 16 (GAY-TANTRA INSTITUT)

### SUCHE DJ

für eine monatlich stattfindende Disco - vorzugsweise zur Aushilfe. Chiffre: Disco

### NATIONAL UND INTERNATIONAL:

Brieffreundschaften und Gästezimmeraus-tausch, Austausch von Gastfreundschaften für Schwule und Lesben. Info bei: Come Together, c/o M. Kaczorek, Staustr. 5, 26122 Oldenburg.

### GRUPPE FÜR BISEXUELLE UND SCHWULE MÄNNER

Ab April 96 gibt es bei FLIEDERLICH wieder eine Gruppe für Männer jeden Alters, zum Quatschen, Probleme diskutieren, Erfahrungen austauschen, Freizeitgestaltung und...und...und. 1.Treffen am Donnerstag, 18.4.96 um 19.30!

### PUTZMANN / PUTZFRAU /

Haushälter/in- möglichst mit Berufserfahrung- für Haus, Hund und Garten in Nürnberg ab sofort ganztags (evtl. halbtags) gesucht. Bewerbung unter Chiffre: Haus, Hund und Garten

### SPORTLER AUS NAH UND FERN

suchen noch Übernachtungsgelegenheiten! Zum Volleyballturnier, Motto "Burgfestspiele", am 3.-5.Mai 1996 werden noch Gastgeber gesucht, die bereit sind, auswärtige Turnierteilnehmer zwischen Freitag abend und Sonntag mittag bei sich aufzunehmen. Alle Gastgeber erhalten kostenlosen Eintritt und 1 Getränkegutschein zur Abschlußfeier am Samstagabend. Interessenten melden sich bitte bei Günther (0911/4466302) oder Roland (0911/805633). Vielen Dank.

### "ERFAHRENER GESANGSPÄDAGOGE"

- Italienische Schule - erteilt Unterricht und Meisterkurse sowie Atemtechnik. Ab 19.00 Uhr erreichbar unter Tel.: 0911 / 46 33 85

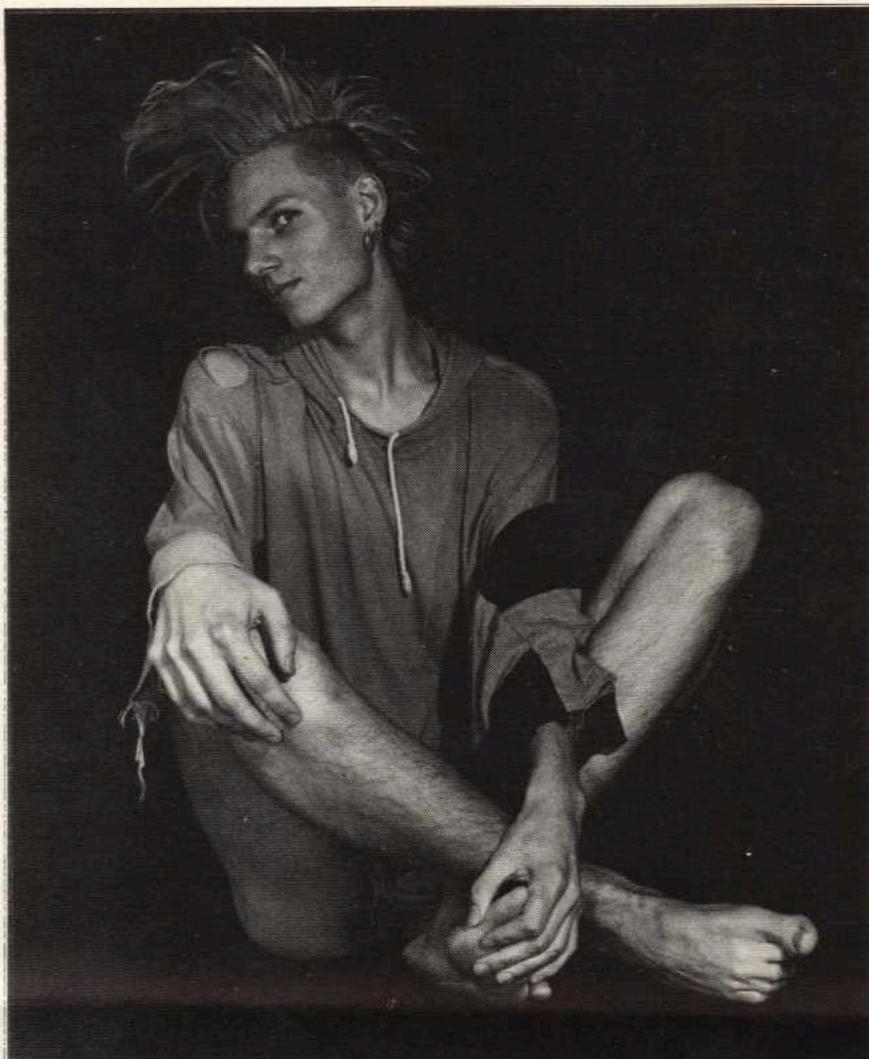
### SAG MAL WAS MUß MAN(N)

denn in einer Anzeige schreiben, daß Du mir antwortest. Beim letzten mal fand ich meine Anzeige einfach saugut mit "Lieber, netter, höflicher..", aber es schrieb nur einer. Also schreib mir, was ein 25jähriger schreiben muß, daß DU antwortest!! Chiffre: Saugut

### HALLO PIRAT!

Habe Dich am 17.2.96 in der Amico Bar gesehen. Ich in Leder. Würde Dich gerne kennenlernen. Bin montags ab 16.30 im "Club 67" Sauna. Hoffe, daß Du kommst! Chiffre:Pirat

## KLEINANZEIGEN



### SEHR GUT

gelaunter (sehr maskulinhäßlicher + behaarter) Unternehmer von TV-Produktionen, will nicht nur schöne Menschen filmen und vermarkten, sondern sucht sich jetzt selbst einen Partner. Wir sollten uns sehen, wenn Du eine Ideen- und Verkaufskanone bist, die Verkaufsleitung in Deiner Heimat übernehmen möchtest und eine gute, ehrliche Freundschaft wünschst. Fax, oder ruf mich einfach mal an (Tel + Fax): 089 / 74 57 67 79

### BIN 32 JAHRE,

schlank und suche Ihn oder TV zu gelegentlichen Treffen. Stehe auf Anal (bei Dir) u. Französisch. Bitte Antwort mit Telefonnummer. Rufe 100%ig zurück. Chiffre: Melde Dich

### MANUFAKTUR,

Schwule Theaterwerkstatt für Amateure. Pfingsten 96. Info: Theaterwerk, D-27628 Albstadt, Tel.:04746 / 14 30

### LIEBER, NETTER KERL, 32J.,

sucht Freund, der auch auf Leder/Gummi steht. Feste Freundschaft angenehm. Der hübsche Boy im Februarheft Kleinanzeigenseite links stehend sollte sich melden! Chiffre: Frühlingsgeföhle

### MITTDREISSIGER, GROß, SCHLAMPE,

ansonsten normal, sucht sympatischen Mann (a/p) fast nur für das Eine und mindestens zwei Nächte. Chif.: Schlampe

### HALLO

Ich, 24, suche Zimmer in netter WG, Nbg. Mitte ab sofort, bis 400.-DM warm. Tel.: 0911 / 46 19 42

### TRAU DICH!

Hübscher (finde ich, solltest Du aber selber beurteilen) unerfahrener Junge, der endlich mit seiner Homosexualität klar kommt, sucht netten, hübschen Boy für alles was zu zweit Spaß macht. Ich dunkelblond, 185cm groß, 20 Jahre jung, schlank und sportlich, höre leidenschaftlich Musik, besonders Alphaville und a-ha haben es mir angetan, würde mich freuen wenn hübscher Teeny oder Tweeny, der sich ebenfalls nach einer intimen Männerfreundschaft sehnt, mir schreiben würde (bitte mit Bild). Du solltest Dein hübsches Gesicht aber nicht hinter einem Bart verstecken! Deine Haarfarbe ist mir egal, Du solltest aber eine natürliche Haarfarbe haben. 100% Diskretion und keine finanziellen Interessen sind selbstverständlich. Bitte nur ernstgemeinte Zuschriften! Bis bald! Chiffre: Gesucht, gefunden



## LESERBRIEF ZU TOLERANZ UND LEBEN

Liebe Leser und Leserinnen,

ich kann nach den Artikeln und Leserbriefen in den NSP-Ausgaben Februar und März meinen Kommentar nicht zurückhalten: Solange wir "Schwulen" untereinander nicht einig sind und mit dem Finger auf uneresgleichen zeigen, wird ein solcher Streit immer wieder ausbrechen. Seitdem ich mich zu der Randgruppe "Homo- und Bisexuelle Menschen" zähle, stört mich die Intoleranz innerhalb dieser mehr, als die ablehnende Haltung proletarischer Heteros. Wenn wir endlich jeden so nehmen könnten, wie er ist, wäre einiges viel einfacher. Und Jürgen vom V8 kann sich seinen Kommentar sparen. Seinen Spruch *come and see new and nice people* kann er sich hinter seinen Spiegel klemmen.

Schön zu wissen, daß man in einer "schwulen" Kneipe akzeptiert wird.

Fakt ist: Zwei Schwestern waren im V8 nicht anständig. Böse Buben.

Fakt ist: Herr Messerle freut sich darüber, daß sie an die Luft gesetzt wurden.

Fakt ist: Schwule haben immer noch nicht die gleichen Rechte wie Heteros.

Nun zum Brief von Herrn Messerle, der schreibt: "Ich bin 34 Jahre alt und schwul ... eigentlich bin ich schwul geworden, weil ich MÄNNER mag". Was will er uns damit sagen? Ich mag Hunde, trotzdem bin ich noch ein Mensch. Was mich auf die Palme bringt: Für Herrn Messerle scheinen 80 von 100 "Schwulen" keine "Männer" zu sein (woher kennt er die alle so gut?). Aus eigener Erfahrung muß ich sagen, daß es gerade diese sogenannten "Männer" sind, vor denen ich meine Ruhe haben möchte. Ich bin froh, daß ich zu denen gehöre, die zu ihrem "Anderssein" stehen und zu dem Motto "glad to be gay" (= fröhlich, glücklich, auch schwul) ein gesundes Verhältnis haben. Eigentlich gehöre ich zu den 30 %, die nicht wissen wohin. Denn manchmal bin ich eine Tunte, eine Fummeltante, ein Lederkerl, eine beste Freundin, ein guter Zuhörer. Wieviel Spaß wäre mir bisher entgangen und wie traurig, wenn man nicht tuckenhaft gehässig sein kann und ohne Diadem- und Teekannengriff durchs Leben geht. Wo bleibt unsere Selbstironie, unser Witz und Humor, der uns sonst immer ausmacht?! Ob nun Mann oder nicht Mann - Herr Messerle.

Zu Ihrer Information: Ein Mann verfügt über gewisse Geschlechtsmerkmale und dies hat nichts mit dem Aussehen oder Verhalten zu tun. Sollte Ihnen da etwas entgangen sein? Die Zeiten, als man sich verstecken mußte, sind in Deutschland vorbei - das dachte ich zumindest. Sind Sie einer derer, die um Gottes Willen nicht auffallen möchten und sich beim Orgasmus den Mund zuhalten? Ich habe seit über zwei Jahren eine feste Beziehung. So richtig mit allen Höhen und Tiefen. Ist es nicht schön, wenn zwei Menschen sich gefunden haben, sich lieben und versteh'n? (Ich möchte deshalb wie jede/r andere meinem Partner bei Gelegenheit einen Liebesbeweis zukommen lassen können, ohne gesteinigt zu werden.) Da lebt man erst so richtig! Man spürt seine eigenen und die Grenzen des Partners. Sollten Sie auch mal ausprobieren. Nicht nur so einfach mit einem Mann befreundet sein. Oder läuft da noch mehr ab, als nur eine Freundschaft, Herr Messerle?

Um noch - sozusagen zum Abschluß - auf die Lokale in Nürnberg und die 20 % Männer zurückzukommen, die sich offensichtlich nicht dort aufhalten, weil sich dort die 80 % Tuntinnen und 'weiß nicht wohins' vergnügen, möchte ich Ihnen einen Umzug nach Madagaskar empfehlen. Ich hoffe Sie wissen warum! Sollte Ihnen das zu weit sein, könnten Sie sich aufs Land zurückziehen, denn da kommen ja viele der begehrten 'ganzen Männer' her. Back to the roots - Farmer.

Olivia van der Klappe

## LESERBRIEF ZUR 'BETINA-STORY'

Verehrte NSP-Redaktion,  
lustige Tante Klatsch, liebe "Betina"; schade, daß Du für die Petit/"Betina"-Story soviel wertvollen Platz in der NSP verschwendest.

Daß das Petit Cafe als Austragungsort für den beschriebenen Streit hinhalten mußte, stimmt leider.

Für uns sind wir alle so exotisch, daß es gar nicht unseren Idealen entsprechen darf, irgendwelche Mitmenschen "anders" zu bevorzugen.

Der eine Besoffene provoziert solange, bis der andere Besoffene dementsprechend reagiert.

Es zeugt sicherlich nicht von Niveau, sich das ganze Karussell um so empfindliche Themen wie Ausländerfeindlichkeit drehen und drehen und drehen und drehen zu lassen.

Betina, Deine Showeinlage war einfach genial.

Viele Grüße an all uns're Fans  
Werner und Helmut

## LESERBRIEF ZUR TOY-BAR

Verehrte NSP-Redaktion,

Hey Papagei,

Schau mal, bei mir gibt es keine Gespritzten für zehn Mark, sondern z. B. 1 Bacardi 2 cl und 1 Cola 0,2 l für 10 DM. Für mich und meine Gäste ergibt das zusammen einen Longdrink.

Das Toy ist halt nun mal in seiner Sparte die

"Nummer Eins"  
weit und breit.

Pasta,  
Euere Fischerin

# LILA HILFE

LESBENBERATUNG  
PERSÖNLICH, LUITPOLDSTR.14/11  
UND TELEFONISCH

0911 / 23 25 00  
DÜDELDÜDEL  
2. MITTWOCH  
19-21 UHR

## SAUNA Club 67

WIE UNS DER CLUB 67 N. E. V. MITTEILTE, VERURSACHTE DER ARTIKEL ZUM 'HOUSE OF BOYS' IN DER MÄRZAUSGABE DER NSP EINIGE MIßVERSTÄNDNISSE. WIR MÖCHTEN DESHALB DARAUF HINWEISEN, DAß DIE ERWÄHNUNG DES SAUNA CLUB 67 IN DEM BETREFFENDEN ARTIKEL LEDIGLICH DESHALB ERFOLGTE, WEIL SICH DESSEN RÄUMLICHKEITEN IM GLEICHEN HAUS BEFINDEN. ZWISCHEN DEM SAUNA CLUB 67 UND DEM HOUSE OF BOYS BESTEHEN WEDER GESCHÄFTLICHE, NOCH IDEOLOGISCHE, NOCH SONSTIGE ZUSAMMENGEHÖRIGKEITEN.



# apollo Sauna



Mittwoch  
JUGENDTAG  
(18-24 Jahre)  
Eintritt:  
DM 18,00

Dienstag  
BILLIGTAG  
Eintritt:  
DM 19,00

Nachtcafe

Bayerns exclusive Gay-Sauna  
in Nürnberg



Schwimmhalle \* Dampf-  
sauna \* Trockensauna  
Kalt-/Warm-Tauchbecken  
Video- und Fernsehraum  
Ruhekabinen \* Solarium  
Bistro \* Minishop

10er Karte: DM 220,00  
Schüler(Stud./ZDL): DM 20,00  
Eintritt: DM 25,00

Badehaus  
APOLLO-CLUB-SAUNA

90402 Nürnberg  
Schottengasse 11  
(U-Bhf Weißer Turm)  
Tel: (0911) 22 51 09

Öffnungszeiten:  
So - Do 15 - 3 Uhr  
Fr + Sa 15 - 6 Uhr  
(Nachtsauna)

VIDEO - CLUB 32

- ... Nonstop Video Cinema
- ... Video-Wunschfilm-Kabinen
- ... Club-Atmosphäre
- ... Videocassetten
- ... Verleih ... Verkauf
- ... Versand
- ... Videoabspielgeräte
- ... Magazine ... Bücher
- ... Hilfsmittel ... u.a.m.

KINO - SHOP -  
VIDEOTHEK

NORDBAYERNS GRÖSSTES  
VIDEO-VERLEIH-SORTIMENT !

Tägl. von 14 - 22 Uhr geöffnet

90443 Nürnberg  
Tafelfeldstraße 32  
(Rückgebäude)  
Tel: (0911) 44 15 66

BABEL BAR

VICKING CLUB

Video-Kino

Öffnungszeiten: 20 - 1 Uhr  
Fr + Sa bis 2 Uhr nachts geöffnet !  
90402 Nürnberg, Kolpinggasse 42  
U-Bhf: Opernhaus  
Tel: (0911) 22 36 69



S - KINO  
T - SHOP  
U - VERLEIH  
D  
I 5  
O 0

Poster  
Postkarten  
Wäsche  
Hilfsmittel  
Bücher  
Videocassetten  
Verleih und Verkauf  
Magazine  
Leder und Gummi  
Accessories  
u.a.m.

Mo - Fr 12.00 - 18.30 Uhr  
Sa 11.00 - 14.00 Uhr  
Sonn- und Feiertage geschlossen

90459 Nürnberg  
Wirthstraße 50  
Tel: (0911) 44 15 20

CITY <sup>NEU</sup>  
MAN

- SHOP
- VIDEO
- CINEMA

MOSTGASSE 14  
90402 NÜRNBERG  
NÄHE U-BAHN  
PLÄRRER/WEISSER TURM  
GEÖFFNET: TÄGL.  
13.00 - 22.00 UHR

AUCH VERSAND  
(pers. bekannte  
Personen)

Sonnenbank, Trockensauna, Dampfsauna,  
Videoraum, Ruhe-TV-Kabinen, Minishop, Bistro

Erwachsene: DM 25,-  
Schüler, Studenten, Arbeitslose: DM 20,-  
Sa+So+Feiertag ab 2 Uhr nachts (bis 8 Uhr): DM 19,-  
Montag Jugenatag (18 - 24 J. gegen Nachw.): DM 18,- pro Person  
Dienstag Partneritag: DM 39,- pro Paar  
Mittwoch Ledertag: DM 20,- für Lederclub-Mitgl.  
Donnerstag Billigtag: DM 19,- pro Person  
10er Karte: DM 220,-

Öffnungszeiten: täglich 13-3 Uhr früh | Comeniusstr. 10  
von Freitag 13 Uhr bis Montag 2 Uhr früh | 90459 Nürnberg  
sowie vor Feiertagen | Tel.: (0911) 44 75 75  
durchgehend geöffnet (Nachtsauna) | Parkmöglichkeit HBhf-Südaug.



# CITY MAN

NEW  
NEU

CINEMA  
VERLEIH  
VIDEO  
SHOP



MOSTGASSE 14 - 90402 NÜRNBERG  
NÄHE U-BAHN PLÄRRER/WEISSER TURM  
GEÖFFNET: TÄGLICH VON 13.00 - 22.00 UHR